

Festschrift

150 Jahre MGV Hilgenroth 1866



JUBILÄUMS-SÄNGERFEST

150 Jahre MGV Hilgenroth

25. Mai - 29. Mai 2016



Zimmerer-Bedachung

LINK

MEISTERBETRIEB



Erbacher Straße 1

57612 Hilgenroth

Tel 02682 44 43

Fax 02682 12 66

www.zimmerer-link.de



- Dachstühle • Bedachungen
- Fachwerkbau • Carports
- Vordächer

Festschrift

150 Jahre MGV Hilgenroth 1866



Inhaltsverzeichnis



Impressum:

Verantwortlich:

MGV Hilgenroth 1866
Vertreten durch:
Bernd Jung,
Tannenweg 2
57612 Hilgenroth

Satz und Druck:

Rüttger Mediendesign
Michael Rüttger
www.ruettger-mediendesign.de

Bilder:

Archiv & Rüttger Mediendesign

Auflage:

500 Stück

Verteilung:

An alle Sponsoren und Spen-
der, sowie an alle Haushalte
in Hilgenroth, Auslage beim
Sängerfest.

Grußworte

- Bernd Jung 04
- Susanne Eitelberg 08
- Wolfgang Schneider 12
- Monika Otterbach 16
- Heijo Höfer 20
- Dieter Sohnius 26

Sängerfest

- Aktive Sänger 30
- Ehrenmitglieder 31
- Dirigenten 34
- Vorsitzende 42
- Gruppenfoto 74
- Spendenliste 46

Geschichte des MGV 48

Programm 110

Totenehrung 142



VORSITZENDER BERND JUNG



„Singen macht Spaß, Singen tut gut, Singen macht munter und Singen macht Mut, all unsere Stimmen sie klingen mit, und begleiten uns auf Schritt und Tritt.“

Der MGV Hilgenroth heißt alle Sängerinnen, Sänger, Ehrengäste und Festbesucher herzlich willkommen.

150 Jahre Männergesangverein ist in einer kleinen Gemeinde schon eine tolle Leistung. Dies alles ist in der Zukunft nur durch Freundschaft und eine feste Gemeinschaft aufrecht zu erhalten.

In der langjährigen Geschichte hat der MGV Hilgenroth das kulturelle

„Wenn Musik dich von Trauer, Sorge und Leid befreit, hast Du glückliche Momente für eine kurze aber sehr wertvolle Zeit.“

(Christi Schimpl)

Leben in unserem Dorf bereichert und dieses soll auch in Zukunft so bleiben.

Ich möchte den aktiven und passiven Mitgliedern für ihre langjährige Treue zum MGV danken und all diejenigen, die zum Gelingen des Sängerfestes beigetragen haben.

Ein Dankeschön an unsere Chorleiterin Susanne Eitelberg, die mit viel Geduld uns zu dem gemacht hat,

was wir heute sind.

Ich wünsche dem Chor für die Zukunft alles Gute, den Gästen tollen Chorgesang und dem Sängerfest einen guten Verlauf.

Hilgenroth, Mai 2016

Bernd Jung
(1. Vorsitzender)



SCHMENGLER

Estrichbau GmbH



- Estriche
- Industriefußböden
- PVC-Beschichtungen
- Teppichböden
- PVC-Beläge
- Sanierungen

SCHMENGLER

Estrichbau GmbH

Auf den Eichen 17 • 57612 Obererbach

Telefon 02681/62 54 • Telefax 02681/77 07

www.schmengler-estrichbau.de
info@schmengler-estrichbau.de

Immer da, immer nah.

PROVINZIAL
Die Versicherung der Sparkassen

Wer von Vielem
„ein Lied singen“ 
kann, braucht
eine Versicherung,
die den richtigen Ton trifft.

Geschäftsstellenleiter
Jürgen Eichelhard

Wilhelmstraße 48

57610 Altenkirchen

Telefon 02681 1592

www.provinzial.com



*„Singe Dein Lied in die Welt hinaus und
Du wirst Freude und Frieden ernten.“*



CHORLEITERIN SUSANNE EITELBERG

Dem MGV Hilgenroth gratuliere ich ganz herzlich und wünsche ihm zu seinem 150 jährigen Jubiläum alles Gute.

150 Jahre Chorgesang ist eine Tradition, in einer ganz hervorragenden Weise, die unermüdliches, ehrenamtliches und erfolgreiches Wirken innerhalb des Vereinslebens erfordern.

Seit 2013 leite ich den Chor und mein Bestreben wird es sein, dass er

noch lange sauberen Chorgesang pflegen und viele Jubiläen feiern kann.

Ich wünsche uns allen unvergessliche Festtage in Hilgenroth, den teilnehmenden Chören viel Erfolg und soviel Freude beim Singen, dass der sogenannte „Funke“ möglichst oft zu den Besuchern überspringt.

Herzlichst Eure Chorleiterin
Susanne Eitelberg



Aktive Sänger 2016 - ohne Herbert Hassel und Ernst Noll





KÖNIGREICH HILGENROTH

*Das Königreich Hilgenroth gratuliert dem
MGV Hilgenroth zum 150 jährigen Bestehen.*

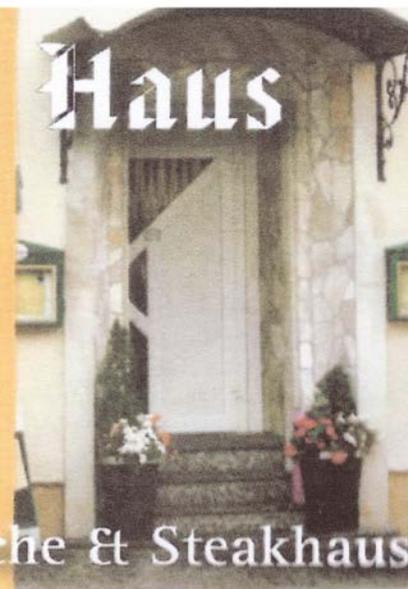
*Auf das wir noch viele gemeinsame, frohe
Stunden haben werden.*



Deutsches Haus

Inh. Stjepan Kelava
57610 Altenkirchen
Wilhelmstraße 5
Tel. (0 26 81) 44 25
Mobil 0170-8053027

Internationale Küche & Steakhaus



JUNG Schaustellerbetrieb

Tel 02685 - 989676
Mob 0151 - 12254516





SCHIRMHERR WOLFGANG SCHNEIDER



Herzlichen Glückwunsch
zu 150 Jahre MGV Hilgenroth!

Im Jubiläumsjahr des MGV Hilgenroth finden mit den Olympischen Spielen in Rio de Janeiro und der Fußball-Europameisterschaft in Frankreich gleich zwei sportliche Großereignisse statt. Sportereignisse, die vor 120 Jahren erstmals in der Neuzeit in Griechenland stattfanden bzw. vor 56 Jahren die EM „mit dem runden Leder“ zum ersten Mal ausgetragen wurde und nun wieder an die ursprünglichen Austragungsstätten bei unserem französischen Nachbarn zurückkehrt.

Beim Fußball erinnern wir uns in diesem Jahr auch der Fußballweltmeisterschaft vor 50 Jahren in England mit dem dramatischen Finale, in dem England mit dem legendären Wembley-Tor in der Verlängerung unser deutsches Team besiegte.

Und 100 Jahre ist es her, als der Schlagersänger Gerhard Wendland geboren wurde, dessen Lied „Tanze mit mir in den Morgen“ im Jahre 1961 zum Hitparadenstürmer avancierte und den Älteren unter uns wohl noch heute als „Ohrwurm im Gehörgang“ klingen dürfte.

Aber nichts von alledem hat schon so lange Bestand wie der MGV Hilgenroth, der vor 150 Jahren gegründet wurde und damit zum Kreis der ältesten und traditionsreichsten Chöre im Landkreis Altenkirchen gehört. Über die Zeitwirren und – wunden der vergangenen nun eineinhalb Jahrhunderte hinweg hat der MGV Hilgenroth aus dem Gesang, der Pflege des Liedgutes und der Schönheit der menschlichen Stimme die notwendige Zuversicht, die Kraft und auch die Harmonie ziehen können, und damit auch schwierige Phasen mit einem intakten Gemeinschaftsgefühl und einem sich gegenseitig stützenden Vereinsleben überwunden und gemeistert.

Und dennoch kommt in unserer heutigen schnelllebigen Zeit auch bei einem solchen „Urgestein des Chorgesangs im Kreis Altenkirchen“ etwas Wehmut auf, denn die Reihen der Sänger sind mit den Jahren leider lichter geworden. Würde sich dieser Trend so ungebremst fortsetzen, würde unsere Gesellschaft ärmer um ein wichtiges gemein-

schaftsförderndes Bindeglied und eine der Kulturpflege verbundene Tradition.

Und von daher wünsche ich dem MGV Hilgenroth, dass er aus den Jubiläumsfeierlichkeiten neue Kraft und frische Motivation zieht und dadurch gestärkt und zuversichtlich den Chorgesang auch in der Zukunft in einem harmonischen Miteinander pflegen kann.

Ich wünsche gutes Gelingen für die Festveranstaltungen, eine gesanglich wie auch in der Geselligkeit erfüllende Zukunft für den MGV und allen Sängerinnen und Sängern, Gästen und Besuchern des Jubiläumsfestes eindrucksvolle und erlebnisreiche Stunden hier in Hilgenroth

Wolfgang Schneider
(Schirmherr)

*Bürgermeister der
Verbandsgemeinde Herdorf-Daaden*



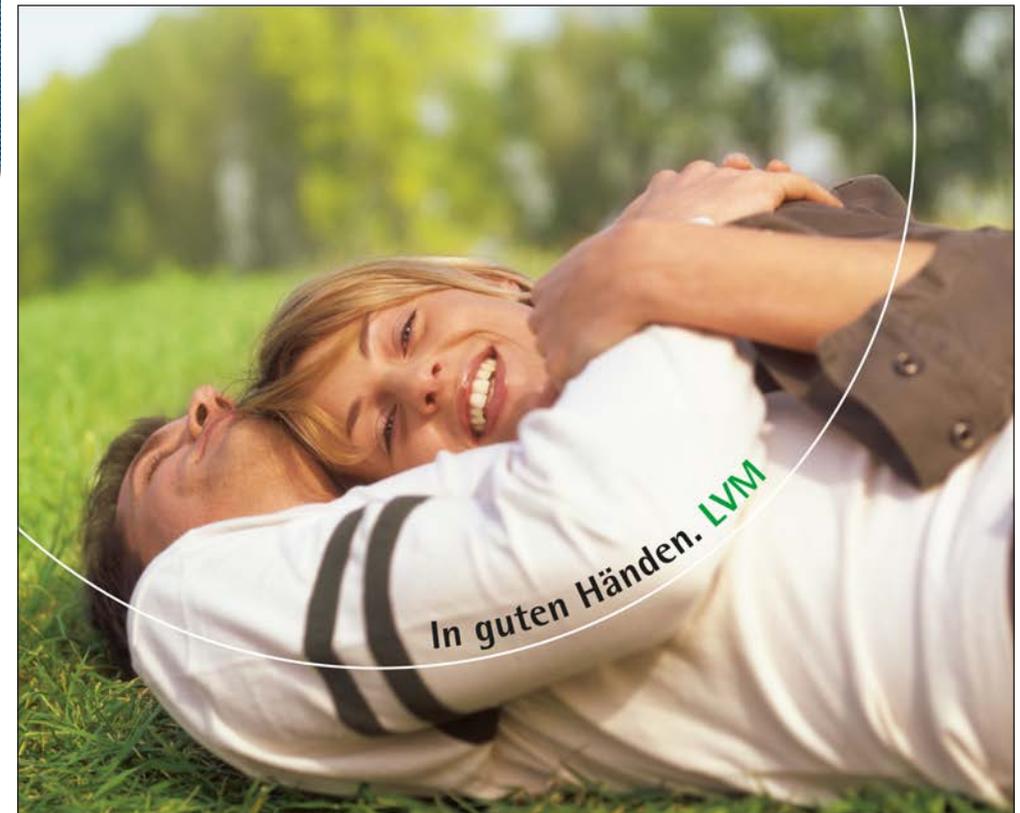
wedding

Selina

HAIRSTYLE AND MORE

Wir sind nicht nur
Kamm & Schere...

Selina Krah • Rathausstrasse 46-48
51570 Windeck-Rosbach • Tel.: 02292-9580691



Ihr Partner für Versicherungen, Vorsorge und Vermögensplanung

Bedarfsgerechte Vorsorge braucht fachkundige Beratung.
Bei uns erhalten Sie beides:

Wir beraten Sie gern:

LVM-Versicherungsagentur
Hans-Josef Schunk
 Kölner Str. 41
 57610 Altenkirchen
 Telefon (02681) 51 89
 info@schunk.lvm.de

LVM
 VERSICHERUNG



ORTSBÜRGERMEISTERIN MONIKA OTTERBACH



Dem Männer-Gesangverein Hilgenroth gratuliere ich im Namen der Ortsgemeinde Hilgenroth und auch persönlich ganz herzlich zum 150-jährigen Bestehen.

Was wäre eine Gemeinde ohne ihre Vereine? Die Vereine sind auch heute unverzichtbarer Teil des dörflichen Lebens. Sie geben ihren Mitgliedern ein starkes Gefühl von Zusammengehörigkeit und dörflicher Gemeinschaft.

Der MGV Hilgenroth legt Wert auf die Bewahrung der Tradition, der

Fortführung des kulturellen Erbes und das soziale Engagement in der Gemeinschaft. Werte, die in der heutigen Zeit nicht mehr selbstverständlich sind.

150 Jahre Chorgesang, eine stattliche Zahl, die es auch zu feiern gilt während des Jubiläumfestes. Feiern kann man – das hat Hilgenroth in den letzten Jahrzehnten erfolgreich unter Beweis gestellt. Das Feiern sowie das Miteinander wird in diesen Tagen wieder ganz groß geschrieben, was für den tollen Zusammenhalt in der Gemeinde spricht.

Eine gute Mischung aus Gesang und Unterhaltung vereint die Menschen in Geselligkeit und Harmonie.

Mein Dank geht an die Menschen, die unermüdlich organisieren und mit ihrem Einsatz das Fest hilfreich und auf vielfältige Art und Weise unterstützen.

Ich wünsche allen, die am Sängerfest aktiv oder passiv beteiligt sind, gutes Gelingen, eine schöne Zeit, viel Spaß und ein harmonisches Miteinander.



Alle Besucher und Besucherinnen heiße ich in Hilgenroth herzlich willkommen.

Ich freue mich auf dieses Jubiläum und wünsche uns erlebnisreiche Stunden mit viel Freude, guter Unterhaltung und bleibende, angenehme Erinnerungen an traditionsreiche Festtage.

Herzliche Grüße
Monika Otterbach
(Ortsbürgermeisterin)

KÜCHEN

Katja Lang | Udo Schumacher

HAUS

GmbH



Frei geplante Einbauküchen | Wohnideen nach Maß
Küchenumbau/Ergänzungen

Marktstraße 22
57610 Altenkirchen
Tel. 02681-8786761
info@kuechen-haus.de
www.kuechen-haus.de

Sprechen Sie uns an -
wir haben den Plan!



Ihr Omnibusbetrieb im Westerwald · Linien-, Schüler- und Ausflugsverkehr

HAAS
-busreisen

Vereine und Clubs,
Organisationen und Gruppen,
Schulen und Betriebe.

Wir übernehmen kompetent und zuverlässig die Planung und
Durchführung Ihrer Tages- oder Mehrtagesreisen im In- und Ausland.

Informationen und Reiseangebote unter:
www.haas-busreisen.de



Ralf Haas
02686-8006
info@haas-busreisen.de
Unter den Eichen 4
57635 Weyerbusch

NEU!
Wir sind für
SIE da!

**Pflege ist Vertrauenssache.
Wir unterstützen Sie gerne!**

- Pflege zu Hause, Tag & Nacht
- Hauswirtschaftliche Versorgung & Betreuung
- Entlastungsangebote für pflegende Angehörige

Unsere Teams arbeiten in der VG Altenkirchen, VG Flammersfeld und einzelnen Orten der VG Puderbach, VG Hachenburg und VG Hamm.

Konfido
AMBULANT

Konfido-AMBULANT GmbH
Karsten Weber
Hoch-Str. 28 · 57610 Altenkirchen
Telefon 026 81 9810180
Fax 02681 9810181
Mail info@konfido-ambulant.de
www.konfido-ambulant.de



VERBANDSGEMEINDE BÜRGERMEISTER HEIJO HÖFER



Der MGV Hilgenroth 1866 kann in diesem Jahr auf sein 150-jähriges Bestehen zurückblicken. Aus diesem Anlass möchte ich dem Verein, seinem Vorstand sowie allen aktiven und passiven Mitgliedern meine Anerkennung und die herzlichsten Glückwünsche aussprechen.

Verbunden sind diese Glückwünsche mit einem aufrichtigen Dank dafür, dass der Verein sich stets in vorbildlicher Weise um die Pflege der Dorfgemeinschaft bemüht. Der MGV Hilgenroth 1866 kann mit Stolz auf seine Aktivitäten in den vergan-

genen Jahrzehnten zurückblicken, denn 150 Jahre Chorgemeinschaft bedeuten eine Fülle an Kameradschaft, Treue, Disziplin, Freude und auch Ausdauer.

Das örtliche Gemeinwesen beruht nicht zuletzt auf einem gesunden Vereinsleben, da die Vereine allgemein wichtige Stätten für einen bürgerlichen Zusammenhalt sind.

Gerade deshalb ist in unserem ländlichen Raum ein lebendiges und vielgestaltiges Vereinsleben zu begrüßen.

Ich wünsche Ihrem Verein auch für die kommenden Jahre Glück und Erfolg bei seinem Wirken, und möge er vor allem auch viele junge Menschen für das Lied und den Gesang begeistern.

Der Jubiläumsveranstaltung wünsche ich einen angenehmen und harmonischen Verlauf.

Heijo Höfer
(Bürgermeister der Verbandsgemeinde Altenkirchen)





Abbildung beispielhaft!

Mein Stil. Meine Brille.

1 topmodische Fassung aus unserem Aktionsortiment
1 Paar Einstärkengläser
inkl. Hartschicht & Super-Entspiegelung,
Lotusbeschichtung



Nicht kombinierbar mit anderen Aktionsangeboten.

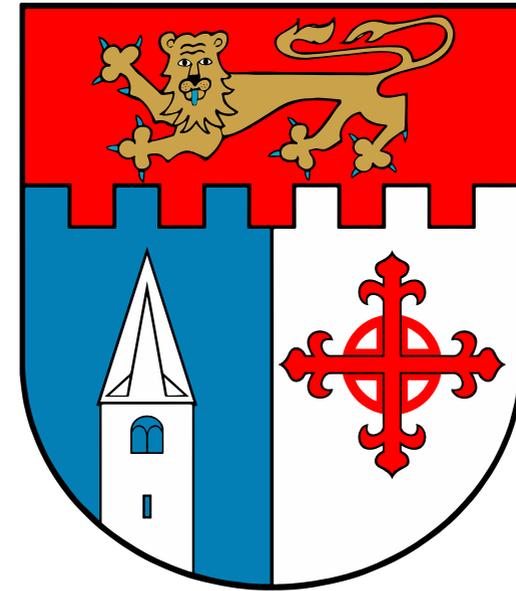
**Einstärkenbrille
komplett
39,-**
inkl. HSET & Lotus
99,-

- Leichtes Kunststoffmaterial 1,5
- sph +/- 4,00 - cyl. 2,0
- Aus unserem Comfort-Programm!

Gansauer Augenoptik GmbH
Wilhelmstraße 32
57610 Altenkirchen
Tel.: (0 26 81) 66 00

Brillen · Kontaktlinsen
Gansauer
Altenkirchen · Fußgängerzone

Gerne sind wir für Sie da:
Mo. - Fr.: 09.00 - 13.00 Uhr
14.00 - 18.00 Uhr
Sa.: 09.00 - 13.00 Uhr
kontakt@gansauer.de
www.gansauer.de



Mode für Sie
Abendmode
Schuhe
Mode für Kids
Delica-Genusswelten

Chill



Für Sie in Altenkirchen & Hachenburg



Empfehlen Sie uns weiter!

<http://www.chill-mode.de>

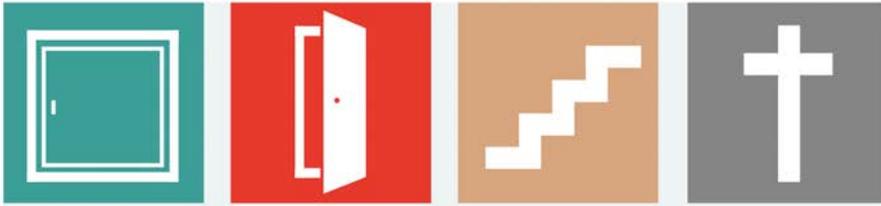
GUTSCHEIN
5,00 €

ab einem Einkaufswert von 50 €
Bitte abtrennen und mitbringen
Gültig bis einschließlich 30. Juli 2016

GUTSCHEIN
10,00 €

ab einem Einkaufswert von 100 €
Bitte abtrennen und mitbringen
Gültig bis einschließlich 30. Juli 2016





Manfred Schumacher

Schreiner- und Tischlermeister

Bau- und Möbelschreinerei

- Treppenbau
- Bauelemente
- Innenausbau
- Feuer- und Erdbestattungen
- Wintergärten

Hauptstraße 16 • 57612 Hilgenroth
 Telefon 02682/8172 • Telefax 02682/967977
 Mobil 0172 / 9 82 57 60
 E-Mail: rita.bs@t-online.de
 Opsener Straße 24 • 51570 Windeck-Au
 Telefon 02682/8172

dörner in altenkirchen

MARCCAIN SPATINA
 AIRFIELD Street One
 niceconnection CECIL
 CAMBIO BASLER
 OPUS

Wilhelmstraße 52-56 • 57610 Altenkirchen • Tel. (02681) 989299

**Service und Beratung rund ums Auto!
 Im CITROËN Autohaus Ramseger
 steht der Kunde im Mittelpunkt!**

Seit 45 Jahren steht das Autohaus Ramseger für die Marke CITROËN. Ob Service oder Beratung, in allen Dingen rund um den Kunden und ums Auto sehen Sie als Kunde im Fokus. Mit dem kompetenten und freundlichen Verkaufsteam stehen dem Kunden Ansprechpartner mit dem besten Wissen zur Seite. Ganz gleich ob es um ein Gebrauchtfahrzeug, Neu- und Vorführwagen oder das Kurzfahrzeug geht. Hier hat jeder Verkäufer die richtige Kernkompetenz für Sie, den Kunden! Genauso zieht sich der rote Faden durch den Service in der Werkstatt. Unabhängig davon ob eine Serviceinspektion ansteht, ein Unfallschaden behoben werden muss oder der halbjährige Reifenwechsel ansteht, hier werden Sie kompetent beraten und das Fahrzeug fachgerecht repariert.

Das Autohaus Ramseger in Mammelzen hält Sie mobil und lässt Sie nie ohne Antrieb stehen!
Ein Besuch lohnt sich und ist nie umsonst.

BUSINESS - CENTER
 Autohaus
RAMSEGER GmbH
 CITROËN
 57636 Mammelzen • Siegener Straße 81 • Tel.: 02681 - 70070
 www.citroen-ramseger.de



„Das Leben ist kostbar, geh sorgsam damit um. Das Leben ist ein Lied, singe es.“



VORSITZ FESTAUSSCHUSS DIETER SOHNIUS

Zum 150 jährigen Jubiläum des MGV Hilgenroth heiße ich alle Gäste und Sänger herzlich willkommen.

Mit seinen 150 Jahren ist der MGV einer der ältesten Vereine im Kreis Altenkirchen.

Ein Jubiläum, auf das man mit Stolz und Freude zurückblicken kann.

Es ist erfreulich, das sich die aktiven und passiven Mitglieder des MGV zur Gründung eines Projektchors zusammen gefunden haben.

Das Sängerfest verbindet Tradition, Heimatgedanken, Fröhlichkeit und

Herzlichkeit.

Der Gesangverein ist nicht nur das Singen, sondern auch die Pflege der Freundschaften und die Gemeinschaft in unserem Dorf.

Wir sind hier zusammen gekommen in freudiger Erwartung um zu würdigen was sich in jahrelangen Proben hart erarbeitet hat.

Ich wünsche allen einige frohe Stunden in Hilgenroth und schöne Liedvorträge.

Dieter Sohnus
(Festausschussvorsitzender)



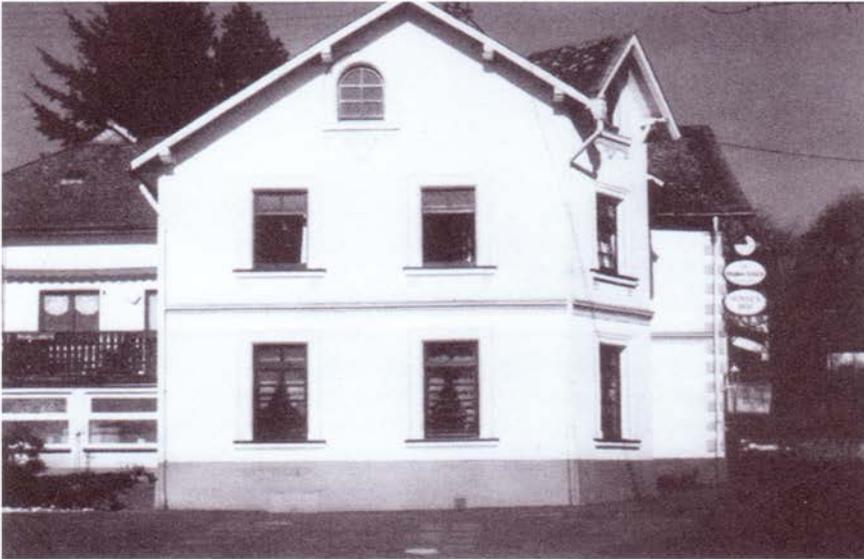
MGV Hilgenroth 90 jähriges Sängerfest 1956



MGV Hilgenroth 120 jähriges Sängerfest 1986

Gasttätte „Sonnenhof“

Inh. Norbert Dickel
Hauptstr. 3 * 57612 Hilgenroth
02682/9676171



Vereinslokal

Frauenchor Hilgenroth
MGV 1866 Hilgenroth
FFC Hilgenroth e.V.
Dartclub Crazy Hornets
SV Niedererbach



Börgerding Landschaftsbau GmbH

Geschäftsführung:
Dipl.-Ing. Hanns-Günther Börgerding
Dipl.-Ing. (FH) Benedikt Börgerding

Hochstraße 60, 57610 Altenkirchen
Tel. 02681 - 7207, Fax. 7282

e-mail: info@boergerding-landschaftsbau.de

Experten für Gärten und Landschaft

Seit 1983 bietet das Unternehmen, weit über die Region hinaus, Leistungen zur Erstellung und Pflege von Grün- und Freianlagen im privaten und öffentlichen Raum an. Unsere Spezialgebiete sind u.a. die Landschaftspflege sowie die Renaturierung von Gewässern.

Wir setzen auf die Fachkompetenz von 25 ausgebildeten Gärtnern, Pflasterern und Facharbeitern. Pro Ausbildungsjahr steht mindestens ein Ausbildungsplatz zur Verfügung.



51570 Windeck-Imhausen

Breite Str. 2

Telefon: 02292/5527

Mobil: 0170/3833619

Fax: 02292/95004



MGV HILGENROTH AKTIVE SÄNGER

1. Tenor

Eitelberg	Frank
Jung	Bernd
Noll	Ernst
Schupp	Alexander
Sohnius	Dieter
Wagner	Herbert
Weber	Karsten

1. Bass

Franz	Helmut
Hammen	Manfred
Hassel	Herbert
Hönicke	Wilfried
Link	Karl-Hermann
Otterbach	Florian
Rüttger	Michael
Schumacher	Dieter
Schupp	Helmut

2. Tenor

Burbach	Manfred
Brandenburger	Herbert
Link	Ralf
Pick	Artur
Pick	Michael

2. Bass

Rötzel	Helmut
Schumacher	Frank
Schumacher	Manfred
Schürdt	Eckhard

MGV HILGENROTH EHRENMITGLIEDER

Manfred Burbach	Hilgenroth
Willi Eichelhard	Obererbach
Paul Geist	Hilgenroth
Karl Wilhelm Hausmann	Hilgenroth
Hans Jüngerich	Hilgenroth
Werner Klein	Hilgenroth
Ernst Noll	Hilgenroth
Rudi Schneider	Hilgenroth
Heinz Schneider	Hilgenroth
Manfred Schumacher	Windeck-Au/Sieg
Walter Wagner	Seelbach
Herbert Wagner	Hilgenroth
Friedhelm Schürdt	Helmenzen



Autoteile Weller

Since 1956

Seit 60 Jahren der Spezialist für Autoteile und Industribedarf.

Zuverlässig.
 Innovativ.
 Regional.

Altenkirchen, Kölnerstrasse. 02681 8000 0
 Hachenburg, Sayinstrasse. 02662 5152
 Wissen, Blähausstrasse. 02742 4611
 Westerburg, Jahnstrasse. 02663 915375
 Dierdorf, Königsberger Strasse. 02689 1486

Wir leben Autos.



Auto Gerlach Westerwald GmbH

Hauptstraße 33
 56414 Niederahr
 Telefon 02602/6801-0
 info@opel-gerlach.de

Godderter Landstraße 1
 56242 Selters (Westerwald)
 Telefon 02626/7571-0
 info@opel-gerlach.de

www.opel-gerlach.de



Wein, Wurst und Gesang!

So, oder so ähnlich heißt es im Volksmund.
Wir freuen uns jedenfalls auf Ihren Besuch.

<p>FLEISCH- & WURSTWAREN SCHINKENSPEZIALITÄTEN</p> <ul style="list-style-type: none"> ♣ Steimel Lindenallee 1 ♣ Altenkirchen Kauftreff <p>www.landmetzgerei-born.de</p>	<p>IMBISSBETRIEB & -VERLEIH CATERING & PARTYSERVICE</p> <ul style="list-style-type: none"> ♣ Hachenburg Netto-Markt ♣ Höchstenbach Imbiss Born's In <p>www.fb.com/born.is.trumpf</p>
--	---

☎ 02684-3095 Landmetzgerei Born *Born is Trumpf.*

Sie suchen...

...einen **Mieter** oder **Käufer** für Ihre Immobilie?

Wir haben ihn schon!




Bender & Bender Immobilien Gruppe

www.bender-immobilien.de ☎ 0 26 81 / 9 82 62 60






MGV HILGENROTH DIRIGENTEN

1891 - 1909	Lehrer Burger	1949 - 1952	Lehrer Wusowski
1911 - 1913	Herr Stahl	1952 - 1978	Willy Busch
1913 - 1921	Lehrer Fickeis	1978 - 1985	Erwin Reifner
1922 - 1928	Lehrer Weinand	1985 - 2000	Harald Gehards
1928 - 1934	Musikdirektor Dörlemann	2000 - 2002	Sven Hellinghaus
1934 - 1936	Franz Stahl	2002 - 2013	Hans-Jürgen Merten
1936	Lehrer Reulecke	2013 - heute	Susanne Eitelberg
1936	Lehrer Heinz Nassen		
1936 - 1939	Willy Busch		

**PRAXIS für NATURHEILVERFAHREN und
PHYSIKALISCHE THERAPIE**

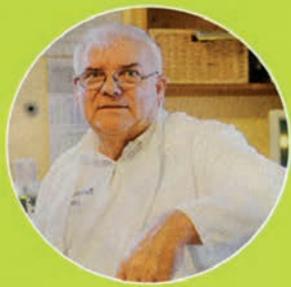


Willi Weigel

Bahnhofstrasse 9 • 57612 Obererbach • Tel.: 02681 / 5358 • Fax: 02681 / 70411

Setzen Sie auf Erfahrung!

- Heilpraktiker - Chiropraktiker
- Lymphdrainagetherapeut
- Physiotherapeut
- Atemtherapeut



Seit mehr als 40 Jahren Erfahrung im Heilhilfsberuf

Tätigkeitsschwerpunkte:

- Homöopathie
- Chiropraktik
- Biologische Krebstherapie
(begleitend zur schulmediz. Behandlung)
- Geriatrische Behandlungen
(u. a. offene Beine)

- Physiotherapie
- Puls. Magnetfeldtherapie
- Bioresonanztherapie
- Akupunktur

Hausbesuche möglich

Modernste Diagnose und Behandlungsverfahren,
Biophysikalische Test- und Therapieverfahren

Öffnungszeiten:

Mo., Di., Mi., Fr.: 9-12 und 14-19 Uhr • Do. und Sa.: 10-12 Uhr (nach Vereinbarung)

Abrechnung erfolgt nach Richtlinien der Heilpraktiker-Gebührenverordnung von 1985



Gilgen's im Toom-Baumarkt, Siegener Str. 67, Altenkirchen
 Gilgen's im Kauftreff, Frankfurter Str. 4-6, Altenkirchen
 Gilgen's im Edeka-Markt, Kölner Str. 25, Weyerbusch
 Gilgen's, Saaler Str. 6, Leuscheid

Viele Vorteile zum Einstecken!

- Gut sortierte Auswahl
- Meister-Kundendienst
- Günstige Markenangebote
- Gefriergeräte-Notdienst
- Kostenlose Anlieferung
- Finanzierung möglich
- Inzahlungnahme Ihrer Altgeräte



elektrohausgeräte

NEITZERT

Kumpstr. 11 • 57610 Altenkirchen
 Tel. 0 26 81-55 44 • www.elektroneitzert.de

Beratung • Verkauf • Kundendienst



über 25 Jahre

Starke Leistungen

Auch außerhalb der Geschäftszeiten
 sind wir für Sie erreichbar



Wir haben
 das richtige
 Zelt für Sie !

**VERLEIH VON
 MODERNEN
 TOILETTENANHÄNGERN**

Partyzelte



Pagodenzelte



Hüpfburgen



... und weiteres Zubehör von
 "A" wie Aschenbecher bis "Z" wie Zeltboden

Mario Pletz 01 71 / 81 77 990
 Kumpstraße 59 • 57610 Altenkirchen

Marc Bernard 01 70 / 54 58 628
 Altenkirchener Weg 7 • 57612 Helmenzen

www.partyzelte-ak.de



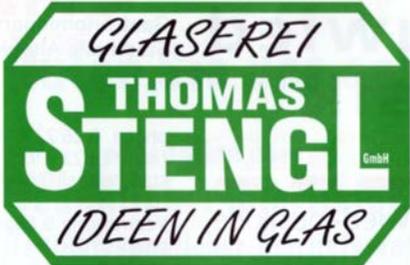
Markenvielfalt

unter einem Dach

Unsere Leistungen:
 Neu- u. Gebrauchtwagenverkauf aller Fabrikate
 Finanzierung u. Leasing
 Versicherung • Teile & Zubehörverkauf
 Werkstatt für PKW, Transporter, Wohnmobile
 Reifenhotel • Glasreparaturen
 Mietwagen • Karosserieinstandsetzung
 Reparaturersatzwagen • Abschleppdienst
 Gasumbau für alle Fabrikate

AUTOHAUS
HOTTGENROT H FARRENBERG
 Kölner Straße 100 • 57610 Altenkirchen • Tel. 02681-87990
 Koblenzer Str. 15 • 57627 Hachenburg • Tel. 02662-939446

www.HFauto.de



**GLASEREI
 THOMAS
 STENGL GmbH
 IDEEN IN GLAS**

Unter den Eichen 17
 Gewerbegebiet
 57635 Weyerbusch

Tel. 02686 - 987 789
 Fax 02686 - 98 77 88
 service@glaserei-stengl.de

VERSORGEN, ENTSORGEN. MOBIL FÜR MENSCH UND UMWELT.

-  **ENERGIE & SCHMIERSTOFFE**
-  **TANKSTELLEN**
-  **LOGISTIK**
-  **ABFALLWIRTSCHAFT**

BELLERSHEIM
 UNTERNEHMENSGRUPPE

Mobil für Mensch und Umwelt

Standort Neitersen: 02681/802-0
Standort Boden: 02602/9276-0

www.bellersheim.de

Wir führen

Ausflugsfahrten

- für Vereine • Schulklassen • Clubs
- und alle anderen netten Leute

durch.



Martin Becker

Kölner Straße 78 • 57610 Altenkirchen

Tel.: 0 26 81. 95 17-0 • info@mb-bus.de • www.mb-bus.de

Sie fahren in unseren modernen Reisebussen!

TAXIBETRIEBE
UWE
BISCHOFF
COACH SERVICE

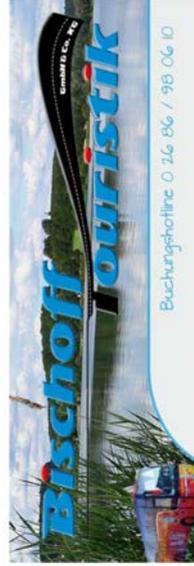
Krankenfahrten und Dialysefahrten alle Kassen
Rollstuhlfahrten • Rollstuhltransporte
Flughafentransfer • Kurierdienst
Clubbusse bis 20 Personen • Reisebusse

Altenkirchen * Hachenburg * Weyerbusch * Wissen

TAG & NACHT

02686 / 1799

www.taxi-uwe-bischoff.de



Buchungshotline 0 26 86 / 99 06 10

Fernreisen Vereins- und Betriebsfahrten Club-Reisen

Mehrener Str. 8

57635 Fiersbach

www.bischoff-touristik.de



Malerarbeiten • Projektorganisation • Fachgeschäft

Hammer Str. 21 • 51570 Windeck-Au • Tel. 02682/3422 • www.mk-farben.com

Wir gratulieren dem MGV 1866 Hilgenroth
zum 150-jährigen Jubiläum.



Unser Firmensitz unter neuem Namen: **mk-farben**

Auf unser Team und unsere Leistungen können Sie sich in gewohnter Weise verlassen.

Die Zufriedenheit unserer Kunden ist unser Maßstab.

Testen Sie unseren Service. Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

Seien Sie gespannt auf unsere neuen Räume!

Wir wünschen Ihnen einen harmonischen Festverlauf und freuen uns, sie bald in unseren neuen Räumen begrüßen zu dürfen.

Guido Hörster und das gesamte **mk-farben** Team



MGV HILGENROTH VORSITZENDE



Wilhelm Wagner IV.	1892 -
Wilhelm Fuchs	1901 - 1903
Peter Wagner	1903 - 1904
Louis Müller	1904 -
Wilhelm Wagner	- 1909
Heinrich Schneider	1909 - 1921
Wilhelm Keßler	1922 - 1931
Rudolf Schneider	1932 - 1933
Heinrich Neumann	1933 - 1934
Ewald Idelberger	1934 - 1967
Ernst Noll	1967 - 1982
Gerd Willi Krämer	1982 - 1985
Rudi Schneider	1985 - 1986
Manfred Müller	1986 - 2004
Eckhard Schürdt	2004 - 2012
Bernd Jung	2012 -



JÜRGEN SCHNEIDER



Verkauf • Service • Reparatur

Jürgen Schneider

- Land- u. Baumaschinen
- Garten- u. Forstgeräte
- Fabrikation, Metallbau
- Mietgeräte

Dr. Heinrich-Stein-Str. 2 Telefon (0 26 81) 40 38
57612 Eichelhardt Telefax (0 26 81) 64 55



WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH !

 **RÜTTGER MEDIENDESIGN®**
Werbe- und Internetagentur ■ ■ ■



*„Das Leben besteht zu drei Vierteln daraus,
sich sehen zu lassen“*

(Woody Allen, Komiker)

Print - Internet - Movie - Werbemittel

Wiedstraße 15
56249 Herschbach

Telefon: 0 26 26 / 140 100

www.ruettger-mediendesign.de



SPENDEN FÜR DAS SÄNGERFEST / FESTBUCH

„Wir bedanken uns bei allen Spendern und Förderern für Ihre Hilfe, Zuwendung und Unterstützung, auch die, die nicht genannt werden möchten.“

Herzlichst - Ihr MGV 1866 Hilgenroth

Physiotherapie Bergmann	Weyerbusch
Frank Buchen	Hilgenroth
Manfred Burbach	Hilgenroth
Axel Dege	Neitersen
Salon Tanja Fenstermacher	Altenkirchen
FFC Hilgenroth e.V.	Hilgenroth
Paul Geist	Hilgenroth
Haus Elisabeth	Marienthal
Karl-Wilhelm Hausmann	Hilgenroth
Hubertus Apotheke	Altenkirchen
Hans Jüngerich	Hilgenroth
Eva Marie Kamper	Altenkirchen
Friseursalon Klaus-Walter Kellner	Oberirsen
Fa. Kentnofski	Pracht
Werner Klein	Hilgenroth
Ralf Koch	Busenhausen
Erhard Löhrr	Helmeroth

Klaus Lotz	Wissen
Ernst Noll	Hilgenroth
Monika Otterbach	Hilgenroth
Tobias Otterbach	Helmeroth
Helga & Michael Rüttger	Hilgenroth
Daniel Schneider	Hilgenroth
Rudi Schneider	Hilgenroth
Heinz Schneider	Hilgenroth
Ewald Schumacher	Dortmund
Jan Schumacher	Hilgenroth
Friedhelm Schürdt	Helmenzen
Herbert Wagner	Hilgenroth
Geflügelhof Wagner-Fuchs	Bachenberg
Dirk Wick	Altenkirchen
Brunhilde Winkler	Hilgenroth
J. + R. Wirths Logistik GmbH	Mayen
XL-Getränke	Altenkirchen

eingegangene Spenden bis zur Drucklegung





150 JAHRE von Daniel Schneider MGV HILGENROTH 1866-2016

Die Anfänge des Männergesangsvereins Hilgenroth (MGV) fielen 1866 in eine Zeit voller Umbrüche. Im 19. Jahrhundert hatte die Industrialisierung das Leben der Menschen nachhaltig verändert und zur Entwicklung vieler Vereine geführt. Die Menschen in Hilgenroth führte 1866 der Gesang in einer solchen Vereinigung zusammen. Aus einer örtlichen Initiative heraus trafen sich einige Männer aus Hilgenroth jeden Sonntag zu regelmäßigen Gesangstunden unter der Leitung des Lehrers der Hilgenrother Schule, um gemeinsam als Klangkörper Lieder einzustimmen und dadurch den Sonntag als arbeitsfreien Tag heiter zu gestalten, die örtliche Gemeinschaft zu fördern sowie den Chorgesang und das Volkslied zu pflegen. Das Volkslied hatte in Deutschland während der Romantik

schon seit Beginn des 19. Jahrhunderts einen großen Aufschwung erlebt und in den Jahrzehnten darauf entstanden in weiten Teilen Deutschlands Chöre aus nicht solistisch singenden Männern, deren Lieder in der Regel ein vierstimmiger Satz für jeweils zwei Stimmen im Tenor und zwei im Bass waren. Diese Entwicklung ergriff den Westerwald gleichermaßen und im 19. Jahrhundert bildeten sich Vereinigungen zur Pflege des Liedgutes, wie zum Beispiel der bereits 1836 gegründete MGV „Liedertafel“ Dermbach als einer der ältesten Gesangsvereine im Kreis Altenkirchen, der 1851 entstandene MGV „Eintracht“ Freusburg oder der 1881 aus einem bereits 1856 begründeten Verein hervorgegangene MGV „Germania“ Daaden und einige Jahre darauf trat 1866 die Verbindung der Sangesbrüder in Hilgenroth hinzu.

Deutschland war in der Geburtsstunde des Männergesangsvereins noch ein Staatenbund mehrerer selbständiger Länder, die im Deutschen Bund zusammengefasst waren. Als sich 1866 mehrere Männer in Hilgenroth zusammenschlossen, um gemeinsam zu singen, fiel im Deutschen Krieg 1866 zwischen Österreich und Preußen eine wichtige Entscheidung auf dem Weg zur Reichsgründung. Der Deutsch-Französische Krieg 1870/1871 führte wenige Jahre nach der Bildung des Hilgenrother Männerchores im Januar 1871 zur Gründung des Deutschen Reiches und der preußische König Wilhelm I. – zu dessen Königreich Hilgenroth zählte – wurde zum Deutschen Kaiser und Otto von Bismarck zum Reichskanzler. Damit war der erste deutsche Nationalstaat entstanden. Der MGV Hilgenroth ist somit älter als der deutsche Staat. In den letzten Jahren der Regierungszeit Kaiser Wilhelms I. trat 1887 Philipp Simon Burger die Stelle als Lehrer in Hilgenroth an und hat in diesem Zuge sicherlich auch die Chorleitung in Hilgenroth übernommen. Er ist zumindest als erster namentlich bekannter Dirigent belegt.

In der Schulchronik von Hilgenroth findet sich eine Schilderung über die Vereine und Feste im Ort in den 1890er Jahren, die zugleich einen Hinweis auf die Aktivität des Männerchores gibt: „Im Dorf besteht ein Kriegerverein, welcher alljährlich den Geburtstag Sr. Majestät und in der Regel alle zwei Jahre ein Kriegerfest feiert und dadurch auch den Dorfbewohnern Gelegenheit zu Vergnügungen gibt. Auch die gewöhnlich im Wirtshaus stattfindenden Hochzeitsfeierlichkeiten geben Anlaß und Gelegenheit zu Tanzvergnügen. Mitunter feiert auch der Gesangsverein ein Fest. Andere Volksfeste kennt das Dorf nicht.“ Der MGV Hilgenroth entbehrte in den ersten Jahrzehnten seines Bestehens einer Satzung und eines Vorstandes. Das Bürgerliche Gesetzbuch (BGB), das die Regelungen des Vereinsrechts enthält, ist erst Jahrzehnte nach der Begründung der Vereinigung in Hilgenroth am 1. Januar 1900 in Kraft getreten. Die fehlende vereinsrechtliche Grundlage führte Ende des 19. Jahrhunderts zu einigen vereinsinternen Komplikationen. Das Protokollbuch des Männergesangsvereins Hilgenroth als wichtigste Quelle zur Entwicklung des Chores in den zurückliegenden 150 Jahren führt gleich zu Beginn als erstes be-

Ströder

Land- Forst- und Gartentechnik



Kumpstraße 1+2
57610 Altenkirchen

Tel: 02681/3017

Fax: 02681/3019

eMail: stroeder-ak@web.de
www.landmaschinen-stroeder.de



MASSEY FERGUSON



HOLZ LANGEN Ihr Holzfachhandel in Windeck

Auf einer Ausstellungsfläche von 500 m² bieten wir Ihnen eine umfangreiche Auswahl an Produkten für die komplette Innenraumausstattung.

| Fenster, Haustüren
| Schnittholz, Plattenwerkstoffe
| Innenausbauprodukte
| Paneele, Böden, Leisten
| Innentüren

HOLZ LANGEN

Elmoresstr. 23 | 51570 Windeck-Schladern

Telefon (0 22 92) 25 34 | Fax (0 22 92) 24 24 | www.holz-langen.de

Öffnungszeiten: Mo - Fr 8 bis 18 Uhr | Sa 8 bis 13 Uhr und nach Vereinbarung

Änderungsschneiderei Enders



Marktstraße 7
57610 Altenkirchen

Tel.: (02681) 50 90

Öffnungszeiten:

Mo. - Di. - Do. - Fr.

10.00 - 17.30 Uhr

Durchgehend geöffnet.

Sa.: 9.30 - 12.30 Uhr

Mittwochs geschlossen

DRK-Kreisverband
Altenkirchen e. V.
Kölner Str. 97



Unsere Angebote für Senioren

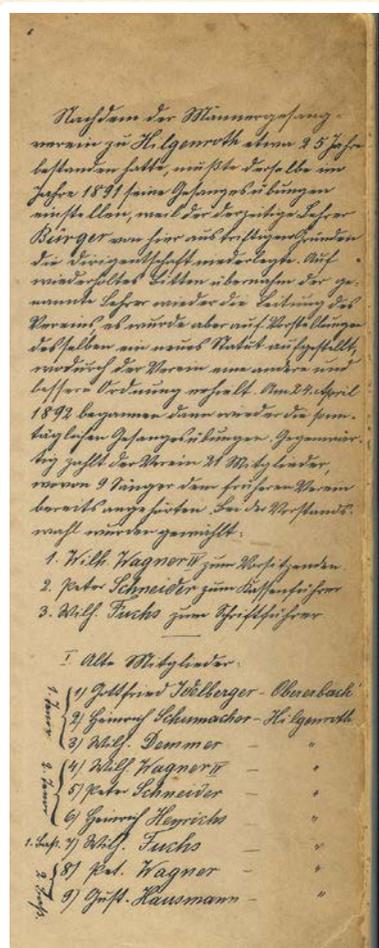
- **Senioren-gymnastik/-tanz**
Aktiv sein im Alter - Gruppen gibt es auch in Ihrer Nähe!
- **MenüService**
Über 200 verschiedene schmackhafte, tiefkühlfrische oder heiße Menüs
- **HausNotrufService**
Täglich 24 Stunden Sicherheit zu Hause
- **HaushaltsService**
Hilfe im Haushalt
- **PflegeService**
Ambulante Pflege in gewohnter Umgebung
- **Betreuungsverein**

Informationen: 0 26 81 / 80 06 - 42



legtes Ereignis aus der langen Geschichte aus: „Nachdem der Männergesangverein zu Hilgenroth etwa 25 Jahre bestanden hatte, mußte derselbe im Jahre 1891 seine Gesangesübungen einstellen, weil der derzeitige Lehrer Burger von hier aus triftigen Gründen die Dirigentschaft niederlegte. Auf wiederholtes Bitten übernahm der genannte Lehrer wieder die Leitung des Vereins, es wurde aber auf Vorstellungen desselben ein neues Statut aufgestellt, wodurch der Verein eine andere und bessere Ordnung erhielt. Am 24. April 1892 begannen dann wieder die sonntäglichen Gesangesübungen. Gegenwärtig zählt der Verein 21 Mitglieder, wovon 9 Sänger dem früheren Verein bereits angehörten. Bei der Vorstandswahl wurden gewählt: 1. Wilh[elm] Wagner IV zum Vorsitzenden[,] 2. Peter Schneider zum Kassensführer[,] 3. Wilh[elm] Fuchs zum Schriftführer.“

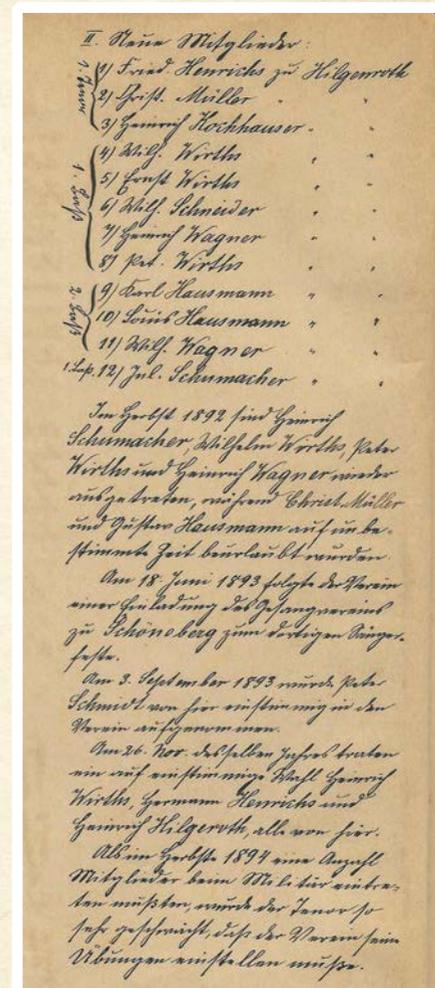
Die Vereinigung der Hilgenrother Sangesbrüder wurde bald zu einem wichtigen Bindeglied für die Gemeinschaft im Ort. Der Chor trug mit seinen Liedern wesentlich zum Ablauf vieler Familienfeste – wie Hochzeiten, runden Geburtstagen oder Jubiläen der Hochzeitstage – bei und



Erster Eintrag im Protokollbuch des MGV Hilgenroth aus dem Jahre 1892

gestaltete Gottesdienste in der Hilgenrother Kirche oder Veranstaltungen der Ortsgemeinde mit. Bei Beerdigungen von Sangesbrüdern sang der MGV Hilgenroth als letzten Gruß jeweils ein Lied am Haus des Verstorbenen und ein Lied am Grab. Der Männergesangverein hat das kulturelle Leben in Hilgenroth ebenso über anderthalb Jahrhunderte geprägt wie das Geschehen in der Ortschaft. Schon in den Anfängen nahm der MGV Hilgenroth 1893 an einem Sängerkonzert in Schöneberg teil und begründete damit die lange Tradition der Sangesdarbietungen auf auswärtigen Sängerkonzerten.

Die Wehrpflicht verursachte 1894 eine Krise, als im Herbst etliche Sänger zum Militär ausrücken mussten und der Tenor dadurch personell so sehr geschwächt wurde, dass sich der MGV zur Einstellung seiner Gesangstätigkeit gezwungen sah. Der Mangel an Tenören konnte über Jahre hinweg nicht behoben werden und erst im Januar 1901 setzten nach jahrelanger Unterbrechung die Gesangstunden wieder ein. Von den bisherigen Chormitgliedern waren zehn dem Männergesangverein treu geblieben und in der Zwischenzeit neun weitere Sänger



Erster Eintrag im Protokollbuch des MGV Hilgenroth aus dem Jahre 1893

*Planen
Schmitz*
GmbH

57635 Weyerbusch
www.planen-schmitz.de
☎ +49 (0) 2686 • 1500

Planen vom Profi!

Sonnensegel

Pavillons

Planen aller Art



KÜCHENPROFI
ULF HAUSMANN



Einbauküchen & Montagen | Schränke nach Maß | **UMZÜGE**

**Beratung, Planung, Verkauf und Montage
aus einer Hand**

einbauküchen frei geplante einbauküchen per computer-
planung, küchenmodernisierungen,
einbaugeräte

möbel nach maß begehrte kleiderschränke, raumteiler,
regalsysteme, wohnschränke...
in über 100 dekoren, farben.....

umzüge inkl. Möbel auf- und abbau, Einpacken von
Schränkinhalten, Küchenanpassungen etc.

Stürzelbach | Tel. 02681.981 574 | Mobil 0178.49 80 542

MESO *and more*



Meso - Sie können von Reisen träumen
oder Sie erleben!

Alle Reisen werden in 5* VIP-Bussen
mit einer 2+1 Bestuhlung durchgeführt.
Ihr individuelles Angebot erstellen.

Fordern Sie unseren Katalog an oder lassen Sie sich von uns

Urlaubsgenuss von der 1. Minute an!

Meso and more GmbH | Gewerbestr. 1 | 57612 Kroppach
Tel: 0 26 88-95 13 36 | Fax: 0 26 88-95 13 35

www.meso.de



hinzugekommen, so dass der Männerchor wieder mit 19 Sängern in seiner Heimstätte im Schulsaal der Volksschule in Hilgenroth aktiv werden konnte. Im Juni 1902 nahm der MGV Hilgenroth das erste inaktive Mitglied auf und ernannte am 1. Juli Louis Hausmann, Heinrich Henrichs und Hermann Wagner aus Hilgenroth sowie Gottfried Idelberger aus Obererbach zu den ersten Ehrenmitgliedern. Nach der Versetzung des Lehrers Burger 1909 ruhten die Chorproben wegen des fehlenden Dirigenten – mit Ausnahme weniger Monate unter der Leitung von Lehrer Reulecke – bis zur Anstellung des Dirigenten Stahl aus Altenkirchen zum Sommer 1911 erneut.

Im folgenden Jahr bemühten sich die Sangesbrüder um die Anschaffung äußerlicher Symbole zur Repräsentation des Vereins und fassten Ende August 1912 den Beschluss zur Anschaffung einer Fahne, die durch eine Sammlung finanziert werden sollte. Die Fahne des MGV Hilgenroth wurde 1913 zu einem Preis von 250 Mark in Auftrag gegeben. 230 Mark hatte der Gesangsverein durch Spenden der Mitglieder – teilweise in Höhe des dreifachen Jahresbeitrages – und auswärtiger Gönner

bis hin nach Wissen und Montabaur aufgebracht. Die Fahnenweihe nahm am 6. Juli 1913 der Lehrer Stefan aus Altenkir-



Männergesangsverein Hilgenroth (um 1900)

chen vor. Die Fahne des MGV Hilgenroth symbolisierte stellvertretend die Gemeinschaft der Sangesbrüder und wurde fortan bei allen feierlichen Anlässen des Chores mitgeführt.

Nachdem Lehrer Fickeis an die Schule in Hilgenroth versetzt worden war, übernahm er 1913 die Leitung des Chores für 3 Mark pro Gesangstunde. Die zu dieser Zeit herrschende Disziplin im Männerchor sowie der vorhandene Ehrgeiz der Sangesbrüder in Hilgenroth beim Chorgesang

wurden 1914 beispielhaft deutlich: Da der erst kurz zuvor in den Chor aufgenommene Heinrich Mannheim aus Breitscheid die ersten drei Gesangsstunden nicht erschienen war, wurde er kurzerhand aus dem Verein ausgeschlossen.

Rund ein halbes Jahrhundert nach Begründung des Männergesangsvereins zog Europa in den Ersten Weltkrieg (1914-1918), der für den Männerchor in Hilgenroth keineswegs folgenlos blieb. Gleich zu Beginn der deutschen Mobilmachung mussten die ersten Sänger aus den Reihen des Chores in den Krieg ziehen. Der Beginn des Ersten Weltkrieges zog indes 1914 noch weitere Konsequenzen für den MGV Hilgenroth nach sich, wie aus dem Protokollbuch hervorgeht: „Als Anfang August der Krieg ausbrach[,] stellte der Verein seine Übungen ein. Es versammelten sich aber jeden 1. Sonntag im Monat die zu Hause gebliebenen Mitglieder des Vereins[,] um den monatlichen Beitrag zu erheben. Derselbe wurde nun entweder fürs Rote Kreuz abgegeben oder die Mitglieder des Vereins[,] welche einberufen waren[,] bekamen von dem Geld Packetchen geschickt. Ferner wurde auch jedesmal denselben eine Karte geschickt.“ Nachdem im Laufe des Krieges

immer mehr Mitglieder als Soldaten eingezogen worden waren, setzte der MGV 1916 schließlich auch die monatlichen Zusammenkünfte aus. Der Erste Weltkrieg wälzte die bestehende Staatenordnung in Europa grundlegend um und die deutsche Niederlage 1918 brachte letztlich das Ende der Monarchie in Deutschland und die Gründung der Weimarer Republik. Der Männergesangsverein Hilgenroth überstand die politischen Umbrüche weitgehend unbeschadet und schritt bald zu einem Neubeginn in der ersten deutschen Republik: „Als dann im Herbst 1918 der Waffenstillstand [sic!] kam und fast sämtliche [sic!] Mitglieder des Vereins nach Hause kamen, beschloß der Verein in einer Generalversammlung am 27. April 1919[,] die sonntäglichen Übungen wieder aufzunehmen[.] Im Kriege gefallen ist das Mitglied Heinrich Kochhäuser. Vermißt ist das Mitglied Wilhelm Demmer und noch in Gefangenschaft ist das Mitglied Heinrich Schumacher.“ Fortan beteiligte sich der Chor regelmäßig am Gedenktag für die Toten des Ersten Weltkrieges mit einigen Liedern auf dem Friedhof in Hilgenroth. Mit 22 Sangesbrüdern konnte der MGV Hilgenroth wieder seine Gesangstätigkeit beginnen und noch im selben Jahr



traten neun weitere aktive Sänger hinzu.

1920 trat der Männerchor aus Hilgenroth bei einem Gesangwettbewerb gegen Chöre aus Holpe und Mudersbach zum ersten nachweisbaren Preissingen seiner Geschichte an: „Bei dem Preissingen am 2. Pfingsttage in Öttershagen erhielt der Gesangverein Mudersbach den 1. Preis mit 97 Punkten. Unser Verein und der Gesangverein Holpe brachten es jeder auf 86 Punkte. Bei der Verlosung fiel der ausgestellte Preis dem Verein Holpe zu. Beim Ehrenpreissingen erhielt Mudersbach den 1. Preis mit 53 Punkten. Unser Verein erhielt den 2. Preis mit 52 ½ Punkten. Beim Hauptehrenpreissingen erhielt Mudersbach den 1. Preis mit 93 Punkten. Unser Verein erhielt den 2. Preis mit 85 Punkten.“ Als Symbole für die errungenen Erfolge bei den Gesangwettbewerben wurden bereits 1920 kleine Medaillons als Auszeichnungen an die Fahne des MGV Hilgenroth gehängt, für die viele Mitglieder spendeten und die von der langen Geschichte des Chores kündeten.

Die in Deutschland nach dem Ersten Weltkrieg ständig steigende Inflation zeigte sich beim MGV Hilgenroth 1921

ebenfalls, zumal der Lehrer Weinand für die inzwischen übernommenen Chorproben zunächst 20 Mark, dann 40 Mark und noch im selben Jahr 60 Mark erhielt. Als eine der ältesten Chorgemeinschaften im Landkreis Altenkirchen nahm der MGV Hilgenroth 1921 bei zahlreichen Stiftungsfesten anderer Gesangvereine mit Liedvorträgen teil. Der daraus erkennbare Aufschwung des Chorgesanges im Kreis Altenkirchen lässt sich im Mai 1922 in einem Bericht des Landrates an die Bezirksregierung Koblenz zur Lage der Chöre ablesen, der zugleich Rückschlüsse auf den Leistungsstand des MGV Hilgenroth zulässt: „Die Männergesangvereine, deren Reihen durch kriegerische Ereignisse stark gelichtet waren, haben inzwischen ihre alte Stärke wieder erlangt und stehen zur Zeit in voller Blüte. Die Leitung sämtlicher Vereine befindet sich durchweg in Händen tüchtiger Dirigenten, die sich die Pflege des deutschen Volksliedes als besonderes Ziel gesetzt haben.“

Der MGV Hilgenroth erlebte nach dem Ersten Weltkrieg eine positive Entwicklung und begründete bald die langjährige Tradition der Sängerfeste. Das erste belegte Sängerfest in Hilgenroth wurde 1922

ausgerichtet, um die zurückliegenden 30 Jahre des Bestehens des Chores zu feiern. Mithin ging man beim ersten Sängerfest zunächst vom Gründungsjahr 1892 aus, als der MGV mit neuen Statuten wieder mit den Chorproben am Sonntag begonnen hatte. Der Brauch des gemeinsamen Zeltaufbaues ist bereits 1922 entstanden, weil der vorgesehene Wirt kein Festzelt organisieren konnte und die Ausrichtung daraufhin an Philipp Link aus Hilgenroth übertragen wurde: „Der Verein hilft die Zelte aufschlagen und stellt das Fuhrwerk zum Herbeiholen und Fortschaffen aller nötigen Sachen. Das Fest nimmt einen schönen Verlauf. Der Verein schließt seine Rechnung mit etlichen hundert Mark Überschuß.“ Am 1. Weihnachtsfeiertag 1922 beteiligte sich der Gesangverein mit zwei Liedern am Gottesdienst in der Hilgenrother Kirche und begründete damit die bald darauf regelmäßige Mitwirkung an den Gottesdiensten zum Weihnachtsfest.

Die Krisen der Weimarer Republik wirkten sich durch die wirtschaftliche Krise Deutschlands und die galoppierende Inflation 1923 spürbar auf den MGV Hilgenroth aus: „Da fast sämtliche Mitglieder

des Vereins arbeitslos geworden waren, fiel es schwer, die monatlichen Beiträge aufzubringen. Aus diesem Grunde beschloß der Verein[,] die Sangesübungen vorläufig einzustellen.“ Doch auch diese Krisen standen die Sangesbrüder durch und beschlossen schon sehr bald darauf – kurz nach dem Höhepunkt der horrenden Inflation und der Einführung der Rentenmark Ende 1923 – bei der Jahreshauptversammlung am 13. Januar 1924 einstimmig die Wiederaufnahme der sonntäglichen Proben.

Der gesamte Chor machte am Himmelfahrtstag 1925 anlässlich des Vatertages einen Ausflug nach Wehbach zu seinem Dirigenten Weinand, der in diesem Jahr sein Dienstjubiläum als Lehrer beging. Bis heute begibt sich der Gesangverein jedes Jahr am Himmelfahrtstag auf eine Wanderung. Am Jahresende richtete der MGV am letzten Weihnachtsfeiertag 1925 eine Weihnachtsfeier für die gesamten Einwohner des Ortes in der Gaststätte Link aus, über die die Schulchronik berichtet: „Am 3. Weihnachtstag veranstaltete der hiesige Männergesangverein eine Weihnachtsfeier im Linkschen Saale, die als eine Gemeinde- und Schulfeier gedacht



war. Unter Musikvorträgen, Chorgesängen, Weihnachtsaufführungen seitens der Kinder und Vereinsmitglieder verlief der Abend in schönster Weise. Jedes Schulkind erhielt eine Tüte Süßigkeiten, gestiftet aus der Vereinskasse des MGVS, als Weihnachtsgabe.“ Durch die Weihnachtsfeier 1925 wurde mit der Bescherung der Kinder mit Süßigkeiten ein Brauch begründet, der bis in die Gegenwart besteht und der über Generationen hinweg unzählige Kinder aus Hilgenroth in ihren jungen Jahren geprägt hat.

Anfang August 1927 richtete der MGVS Hilgenroth zum zweiten Mal ein Sängerfest aus, an dem 18 Gesangsvereine teilnahmen und bei dem die Mädchen aus Hilgenroth dem MGVS eine Fahنشleife stifteten. Weil der ursprünglich geplanten Silvesterfeier mit Ball die amtliche Erlaubnis versagt blieb, verschob der MGVS sein Vorhaben auf den Fastnachtssonntag 1928 und legte somit frühzeitig den Grundstein für Frohsinn an den Karnevalstagen in Hilgenroth, der in folgenden Jahren noch sehr häufig im MGVS gefeiert wurde und auch heute im Ort hochgehalten wird.

Nach dem Dirigentenwechsel zu Musikdirektor Dörlemann aus Betzdorf war der Gesangsverein 1928 an der Gestaltung der Einweihungsfeier des Ehrenmales für die Gefallenen des Ersten Weltkrieges auf dem Friedhof in Hilgenroth beteiligt, wie die Schulchronik eindrücklich schildert: „In geschlossenem Zuge, an dem sich Vertreter der benachbarten Kriegervereine mit ihren Fahnen, der hiesige Krieger- und Männergesangsverein mit ihren Fahnen, die Ober- und Mittelklasse der Hilgenrother Schule in Begleitung ihres Lehrers, ein Posaunenchor sowie alle Gemeindeglieder und zahlreiche Gäste, u.a. Herr Bürgermeister Blank, Altenkirchen, beteiligten, marschierte man unter Musikbegleitung bei strömendem Regen und aufgeweichten Wegen dem Friedhofe zu. Die Vereine mit ihren Bannern nahmen zu beiden Seiten des Ehrenmals, das ein einfaches Kreuz auf grauem Sockel trägt, Aufstellung. [...] Der hiesige MGVS trug zwei Strophen des Liedes „Ich bete an die Macht der Liebe“ vor. Mit drei Ehrensäulen und der Kranzniederlegung am Denkmal von seiten der teilnehmenden Vereine schloß die schlichte, erhebende Feier.“ Ende 1928 sang der Chor bei der Gestaltung des Gottesdienstes am 2. Weihnachtsfeiertag

Männergesangsverein Hilgenroth.

Sonntag, den 7. u. Montag, den 8. August 1927
findet unser

35 jähriges Stiftungsfest

verbunden mit Einweihung einer Fahنشleife statt.

Festfolge:

1. Abholen der auswärtigen Vereine
2. Einzug der Gäste auf der Wartburg (Wagner)
3. Begrüßungslied „Grüß Gott“ (Franz Oberreith)
4. Begrüßungsansprache.
5. Prolog.
6. Einweihung der Fahنشleife.
7. Hymne und Triumphmarsch aus der Oper „Aida“.

1. Teil.

Ouverture zur Oper „Dichter und Bauer“

MGV. »Frohsinn« Wehbach	Oybin Abschied	von Epp Kirchl
„ »Germania« Breitscheidt	Höhener Bin ein und ausgangen	Schaaf Wildt
„ »Isert-Racksen	Lieder nach Wahl	
„ »Orpheus« Pracht		
„ »Frohsinn« Bruchertseifen	Sonntagsfrühe Aufruf zur Jagd	Weinhardt Orth
„ »Liederkranz« Eichelhardt	Lieder nach Wahl	
„ »Liederkreis« Beuel	Der Günsedieb Der kleine Postillon	Schaaf Sonnet
„ »Nieder-Erbach	Halt Der Spielmann ist da	Zöllner Ulrich
„ »Concordia« Weißenbrüchen	Im tiefen Keller Frisch auf zum Tanz	Kern Hansen

2. Teil.

Dur und Moll. Großes Potpourri von Schreiner.

MGV. »Eintracht« Birkenbeul	Annemarie Rüdesheimer Wein	Wesseler Guggenbühler
Gen. Chor Bachenberg-Dieperzen	Uebers Jahr Liebchen, laß dich küssen	v. der Stucken v. der Stucken
MGV. Hüttenhofen	Mutterliebe Du, du liegst mir im Herzen	Voigt Wildt
„ »Heupelzen	Lieder nach Wahl	
Quartettverein Pracht	Am Brünnelein war's Aus der Jugendzeit	Kahl Sonnet
MGV. Nisterthal	Rüdesheimer Wein Schlaf ein	Guggenbühler Graß
„ »Germania Busenfausen	Im Maien Mein Mütterlein	Kahl Kahl
„ »Im Grunde« Oberirschen	Der sakrische Baß Kärnthner Liedermarsch	Koschat Peuschel
Quartettverein Altenkirchen	Lieder nach Wahl	
Wein, Wein, Gesang. Walzer von Strauß.		

Anschließend **BALL.**

Die Musik wird von der Feuerwehrkapelle Wehbach ausgeführt.

Carl Kläber, Altenkirchen.

Programm des Sängerfestes in Hilgenroth 1927



Ihr Partner für:

- Daten- u. Netzwerktechnik
- Elektro-Industrieanlagen
- Haustechnik
- Beleuchtungstechnik
- Nachtspeicheranlagen
- Wärmepumpen

Elektro JASCHEK GmbH

Raiffeisenstraße 22 • 57539 Fürthen/Sieg
Tel.: 0 26 82 - 96 91 64 • Fax 0 26 82 - 96 91 65

www.elektro-jaschek.com



Mobil: 0171-7727640 · daniel.jaschek@gmx.de

- 🏠 Renovierung
- 🏠 Trocken- & Innenausbau
- 🏠 Fliesen
- 🏠 Tapezierarbeiten
- 🏠 Bodenbeläge
- 🏠 Reparaturen

Schulstraße 21
57589 Birkenbeul
0151/24050209
heiner-seelbach@gmx.de

Heiner Seelbach
Geschäftsführer
HRB 23316

Erdbau - Tiefbau - Kanalbauarbeiten
Ausschachtungen - Außenanlagen - Pflasterarbeiten
MEISTERBETRIEB

Bäckerei Schumacher
...für Menschen mit Geschmack!



Eichelhardt - Altenkirchen - Hachenburg

www.baecker-schumacher.de
info@baecker-schumacher.de



erstmal eines der Lieder mit den Jungfrauen des Ortes, worin ein erster Hinweis auf die Aktivität eines Frauenchores in Hilgenroth gesehen werden kann. Beim Gesangwettbewerb in Neuwied 1929 trat der MGV Hilgenroth gegen drei Chöre aus Remscheid, Hastel und Püschel an und schlug sich gegen starke Konkurrenz ganz beachtlich: „Es war unserem Verein nicht möglich, trotz hoher Punktzahl, diesen Stadtverein zu überflügeln, und mußten wir uns mit den 2. Preisen zufrieden geben.“ Die Weltwirtschaftskrise 1929 brachte das Ende der „Goldenen Zwanziger“ der Weimarer Republik und dem MGV gleichsam Jahre voller Krisen. Das 1932 geplante Sängerfest mit Wertungs-singen musste wegen der ungenügenden Beteiligung der benachbarten Vereine verworfen werden und angesichts der großen Arbeitslosigkeit als Folge der daniederliegenden Wirtschaft wurde den Sängern der Mitgliedsbeitrag gestundet sowie die Vergütung des Dirigenten herabgesetzt, damit dem Gesangverein zumindest noch zwei monatliche Proben möglich waren.

Die erste deutsche Republik mündete 1933 im Nationalsozialismus und die Situation beim Chor in Hilgenroth verschärfte sich

noch weiter. 1933 fielen die Proben aus wirtschaftlichen Gründen völlig weg und erst Anfang Juni 1934 nahm der Männerchor seine Gesangstunden wieder regulär auf. Am 1. Juni 1935 trat der MGV Hilgenroth dem Deutschen Sängerbund (DSB) bei und wurde damit Mitglied im größten Laienchorverband der Welt. Beim Sängerfest 1936 nahm der MGV Hilgenroth zum ersten Mal Bezug auf das Gründungsjahr 1866 und wick damit vom bisherigen Turnus ab, der bislang von der förmlichen Gründung 1892 ausgegangen war. Im Protokollbuch des MGV wird die Feier 1936 geschildert: „Am 17. & 18. Mai findet das beschlossene Sängerfest statt. Der Restaurationsbetrieb wird dem Mitglied Robert Wirths übertragen. Das Fest nimmt bei schönstem Wetter in einem 600 qm großen Zelte einen harmonischen Verlauf. Von den 18 eingeladenen Vereinen erscheinen 12...“ Nachdem der Dirigent Franz Stahl verstorben war und sein Nachfolger nach wenigen Monaten schon wieder versetzt wurde, stellte der MGV Hilgenroth Ende 1936 Willy Busch aus Morsbach als Chorleiter an und begründete damit ein langjährige Zusammenarbeit. Eine Nachwirkung der nationalsozialistischen Gleichschaltung der Gesellschaft

Männer-Gesangverein Hilgenroth.
Vereinsführer G. Zobelberger. Dirigent G. Vollen.

45-jähr. Vereinsjubiläum

am Sonntag, den 17. und Montag, den 18. Mai 1936
im großen Festzelt.

==== **Programm:** ====

13¹⁵ Uhr: Abholen der Vereine
 Fahneeinmarsch
 Begrüßungsmarsch
 Begrüßungschor
 Festrede.

Konzert:

M.G.V. Nieder - Erbach	Sturmlied	Eiche
„ Germania Weischedt	„ O süße Heimat	„ Schau
„ Liedtrons Eichelhardt	„ Waldmorgen	„ Kollner
„ Trostlied Weischedt	„ Tanz im Walde	„ Greimers
„ Trostlied Weischedt	„ Waldlied	„ Fleischer
„ Heupelzen - Weul	„ Freisch auf zum Streit	„ Kallert
„ Hfert - Madlen	„ Waldlied	„ Liebeslied
„ Hstertal	„ Waldlied	„ Fleischer
„ Deutscher Männerchor	„ Soldat auf Vaher	„ Schau
„ Niederhausen	„ Untern Lindenbaum	„ Sturm
	„ Abendlied	„ Mühlberg
	„ Hinans ins frische Waldesgrün	„ Clever
	„ Rose weiß, Rose rot	„ Littersticht
	„ Sonniger Lenz am Rhein	
	P a u s e .	
M.G.V. Zufriedenheit Röttinger	„ Der Rhein	„ Steinbauer
„ Concordia Hilterschen	„ Wandern im Mai	„ Helbert
„ Germania Bienenhausen	„ Deutscher Mäurenruf	„ Hoffmann
„ Orpheus Tracht	„ Mucketerlied	„ Siegl
„ Waldfrieden Mittelstein	„ Bespergejang	„ Kämpf
	„ Abreise	„ Böhner
	„ Hymne an die Musik	„ Beethoven
	„ Die Besper	„ Heit
	„ Jagdlied	„ Slicher.
	„ Der Lindenbaum	

Anschließend:
Großer Festball.

==== Die Musik wird ausgeführt von der S.H. Standartenkapelle des Altentages. ====

Programm des Sängerfestes in Hilgenroth 1936



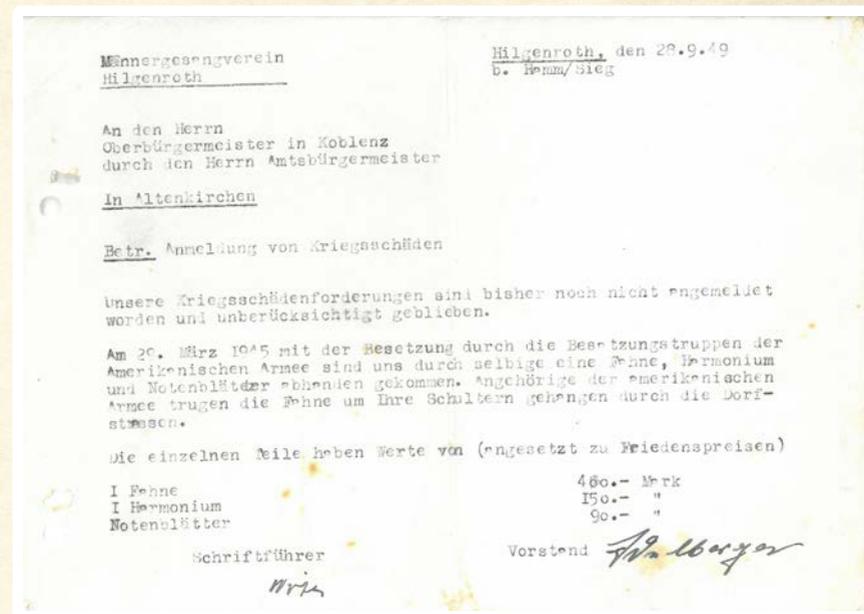
zeigte sich bei der Generalversammlung 1938, bei der es keine Wahlen mehr gab, sondern die Vereinsführung des MGV auf Anordnung des Sängerbundes wie bisher im Amt blieb.

Wenige Monate nach dem Wertungssingen in Altenkirchen am 26. März 1939, bei dem der MGV Hilgenroth mit der Note „gut bis zufriedenstellend“ abschnitt, wurde am 1. September 1939 der Zweite Weltkrieg in Europa (1939-1945) entfesselt. Der Kriegsbeginn entfaltete weitreichende Auswirkungen auf den Gesangsverein Hilgenroth: „Infolge des ausgebrochenen Krieges stellt der Verein ab September seine Gesangproben ein, da außer vielen Sängern auch der Dirigent an die Front gerufen wird. [...] Weiter beschließt der Verein[,] jedem Hilgenrother Soldaten noch vor Weihnachten ein Feldpostpäckchen zu schicken.“ Mit diesen Worten enden die Aufzeichnungen im Protokollbuch des Gesangsvereins für ein ganzes Jahrzehnt, zwischen 1939 und 1949 sind keine weiteren Eintragungen vorhanden.

Der Zweite Weltkrieg ging 1945 für Deutschland verloren und führte zur völligen Besetzung des Landes. Beim Ein-

marsch der amerikanischen Truppen in Hilgenroth im März 1945 entwendeten die Soldaten die Fahne des MGV als Kriegsbeute und trugen sie über der Schulter hängend durch die Straßen des Ortes. Viel schwerwiegender war jedoch, dass der Zweite Weltkrieg unter den Hilgenrother Sängern gleichsam viele Opfer gefordert hatte, die nicht mehr in ihre Heimat im Westerwald zurückkehrten. Sechs Sangesbrüder waren an der Front gefallen oder vermisst und andere darben noch jahrelang in der Kriegsgefangenschaft.

Die französische Besetzung ab Mitte 1945 war gezeichnet von der drückenden Not in den Nachkriegsjahren und vor allem geprägt durch Hunger, Mangel und die Angst um die eigene Existenz. Die Besatzungsmacht verhängte 1945 ein Verbot sämtlicher Vereine, was eine Reanimation des MGV Hilgenroth undenkbar machte. Das Verbot wurde im Laufe der Zeit gelockert und die Menschen in Hilgenroth wollten nach Überwindung der ärgsten Not wieder an die frühere Gesangstätigkeit im Männergesangverein anschließen. Am 12. März 1949 – noch vor Inkrafttreten des Grundgesetzes für die Bundesrepublik Deutschland – kamen die Sänger in der



Aufstellung der entstandenen Kriegsschäden beim Männergesangverein Hilgenroth (1949)

Gaststätte Wirths in Hilgenroth zusammen und fassten den Beschluss zur Wiederaufnahme der seit Kriegsbeginn 1939 eingestellten Chorproben. Die Versammlung wählte einen Gründungsausschuss aus Julius Wagner, Christian Schumacher und Willy Wirths, der bei der französischen Militärregierung die Wiederzulassung des Gesangsvereins beantragte. Dafür

wurde eine neue Satzung erarbeitet und in französischer Übersetzung vorgelegt. Zugleich wählten die Sangesbrüder den Lehrer Wusowski aus Hilgenroth zum neuen Dirigenten. Auf Grundlage der Genehmigung der französischen Militärverwaltung wurde für den 27. August 1949 die Gründungsversammlung des MGV Hilgenroth in der Gaststätte Wirths einberu-

Petra's Haarstudio

Inh. PETRA THOMAS
Frankfurter Straße 19
57610 Altenkirchen
Telefon 02681/2722

Öffnungszeiten

Di. - Fr. 8.30 - 18.30 Uhr

Sa. 8.00 - 13.00 Uhr n. Terminabsprache

Hammoud GmbH

Rheinstraße 28
57638 Neitersen

Tel.: 0 26 81 / 9 84 39 34

GEBRAUCHTWAGEN

**Autohandel - Autopflege
Abschleppdienst**

MARENBACH

NATURSTEIN GMBH

57610 Altenkirchen / Am Güterbahnhof

Koblenzer Straße 8a · Postfach 1326

Tel. 02681-2088 · Fax 02681 2080

E-Mail: Marenbach-Naturstein@t-online.de

Internet: marenbach-natursteinwerk.de

◆ Marmor ◆ Granit ◆ Betonstein

◆ Treppen ◆ Fensterbänke

◆ Bodenbeläge ◆ Fassaden

◆ Küchenarbeitsplatten ◆ Badgestaltung

Helmut

MARENBACH

Steinmetz- und Steinbildhauermeister

GRABMALE

in ständig großer Auswahl



Mehr Infos unter
www.hachenburger.de
oder fahren Sie einfach
mit Ihrem Smartphone
über den QR-Code.



**WIR
HOPFEN
NUR DAS
BESTE.**

www.hachenburger.de



Hubertus-Apotheke

Helmut Baumbusch e. K.
Kölner Str. 6
57610 Altenkirchen
Tel: 02681 / 2011



www.hubertus-apotheke-ak.de



- Gestecke*
- Sträuße*
- Pflanzen*
- Hochzeit floristik*
- Trauer floristik*
- Geschenke*
- Schmuck*
- Beratung*
- Lieferservice*

Scheidter Straße 6a
57577 Hamm/Sieg

Blütenrausch

moderne Floristik Christina Tullius





fen, über die das Protokollbuch berichtet: „Der Versammlungsleiter eröffnete die von 36 Sängern besuchte Versammlung und stellte den Antrag auf Neugründung. Dieser wurde einstimmig angenommen. Darauf wurde zur Wahl des Vorstandes geschritten. Einstimmig wurden gewählt: zum Vorsitzenden Ewald Idelberger[,] zum Schriftführer Robert Wirths[,] zum Kassierer Erwin Weber[,] zum Beisitzer und 2. Vors. Julius Wagner[,] zum Beisitzer und Notenwart Artur Müller[.] Die den Behörden eingereichten Satzungen wurden ebenfalls einstimmig angenommen. Um 22.10 Uhr schloß der Vors. die Versammlung. Leider muß der Verein bei Wiedereröffnung auf mehrere alte Sänger verzichten[,] die im Kriege gefallen bzw. vermißt sind[,] und zwar folgende: Werner Link, Emil Demmer, Heinrich Wagner, Willy Wagner, Fritz Schäck, Oskar Schlosser. Am 4. Mai kehrt der alte Sänger Emil Schumacher aus russischer Gefangenschaft zurück und singt der Verein am Abend einige Lieder dort.“ Er war der letzte Kriegsheimkehrer in Hilgenroth. Emil Schumacher stiftete dem Gesangsverein wenige Jahre darauf das Lied „Heimat“ von Ernst Hansen (Opus 264), das eindrücklich die Liebe zur Heimat beschreibt

und wohl vor dem Hintergrund der Erlebnisse in der Gefangenschaft in Russland vielsagend die Sehnsucht nach Hilgenroth zum Ausdruck brachte. Nach der vorläufigen Genehmigung beteiligte sich der MGV ab 1949 wieder an Hochzeiten seiner Mitglieder und an runden Geburtstagen in Hilgenroth mit einem Ständchen. Am Ende des Jahres 1949 zählte der MGV Hilgenroth trotz der Verluste im Zweiten Weltkrieg und der zehnjährigen Unterbrechung der Sangestätigkeit 60 Mitglieder und ging der Zeit in der Bundesrepublik Deutschland entgegen.

Mit der Teilnahme an den Sängerfesten der Gesangsvereine Pracht, Beul-Heupelzen und Niedererbach konnte der Hilgenrother Chor 1950 an sein Vereinsleben aus den Vorkriegsjahren wieder anknüpfen. Bereits Anfang 1951 beschlossen die Sangesbrüder, 1951 ein Sängerfest mit gleichzeitiger Weihe einer neuen Fahne als Ersatz für die 1945 verlorengegangene Fahne von 1913 zu begehen. Nach der Sammlung von Spenden wurde die Fahne 1951 zum Preis von 850 DM in Auftrag geben. Wenige Jahre nach der Währungsreform und in einer Zeit, in der große Teile Deutschlands noch in Trümmer lagen, war dies ein hoher

Preis und es zeugt von der großen Wertschätzung der Vereinsmitglieder für ihren MGV Hilgenroth, dass die Sangesbrüder ihn zahlten. Das Sängerfest vom 7. bis 9. Juli 1951 – das erste seit 1936 – erinnerte an die Begründung des Gesangsvereins vor 85 Jahren und hatte mit der Fahnenweihe, die Landrat Dr. Hanns Sinzig vornahm, einen ganz besonders feierlichen Anlass. Daher trägt die Fahne bis heute die Jahreszahl 1951. Das Sängerfest 1951 begann abends mit einem Ständchen am Hause des langjährigen Vorsitzenden Wilhelm Keßler, der krankheitsbedingt am Fest nicht teilnehmen konnte, so dass der Chor kurzerhand zu ihm kam und ihm die Urkunde zum Ehrenmitglied mitbrachte. Für langjährige Treue zum Chor wurden zahlreiche Sänger ausgezeichnet. Das Sängerfest gestalteten zwölf Gesangsvereine der gesamten Umgebung mit, für Musik sorgte die Bergkapelle aus Honigsessen. Das Sängerfest 1951 war so kurz nach dem Ende der französischen Besetzung und in den ersten Jahren der Bundesrepublik Deutschland – das Bundesverfassungsgericht nahm gerade erst seine Arbeit auf und das Wirtschaftswunder in Westdeutschland kam gerade erst in Schwung – ein Sinnbild für die enorme Wiederauf-

bauleistung nach dem Kriegsende 1945 und den Aufbruch der Bevölkerung in der Bundesrepublik. Am Jahresende hatte der MGV Hilgenroth – knapp drei Jahre nach der Wiederbegründung – bereits 81 Mitglieder und nahm in den folgenden Jahren eine sehr positive Entwicklung.

Anfang 1952 schied Lehrer Wusowski aus der Chorleitung aus, ihm folgte der frühere Chorleiter Willy Busch aus Morsbach nach, mit dem sich der MGV auf eine Vergütung von 10 Mark pro Chorprobe einschließlich Fahrgeld geeinigt hatte. Für ein halbes Jahrhundert aktive Mitgliedschaft im Hilgenrother Chor konnten erstmals 1953 zwei Sangesbrüder ausgezeichnet werden: Heinrich Link und Christian Schumacher erhielten bei der Familienfeier den Goldenen Ehrenbrief des Sängerbundes für 50 Jahre Sangestätigkeit. Am Ende des Jahres 1953 war die Liste der dargebrachten Ständchen aus Anlass einer Familienfeier recht lang geworden und eine Einladung des Chores als Dank bereits als langgehegter Brauch etabliert: „Es braucht nicht besonders erwähnt zu werden, daß alle Ständchen in frohem Umtrunk aus einem Fäßchen Bier im Vereinslokal endeten.“ Am Jahresende

SÄNGERFEST - GRUPPENBILD



Aktive Sänger 2016 - ohne Herbert Hassel und Ernst Noll



*Weihe der Fahne des Männergesangsvereins
Hilgenroth 1951*



*Festzug mit Ehrendamen beim
Sängerfest in Hilgenroth 1951*

1954 hatte der MGV Hilgenroth bereits 91 Mitglieder, darunter 50 aktive Sänger und 41 inaktive Mitglieder. Die ständig steigenden Mitgliederzahlen nach 1950 zeigten die positive Entwicklung des Vereins.

Die 90 Jahre seines Bestehens feierte der MGV vom 14. bis 16. Juli 1956 wiederum mit einem Sängerfest. Zur Vorbereitung wurde erstmals ein Festausschuss mit Hermann Kochhäuser, Gustav Pracht, Erich Link, Ewald Brandenburger, Emil Schumacher und Günther Schneider gewählt. „Von den 15 eingeladenen Vereinen waren alle außer Altenkirchen erschienen. Es beteiligten sich somit folgende Vereine an den Festkonzerten: Niedererbach, Eichelhardt, Bruchertseifen, Isert-Racksen, Breitscheid [sic!], Pracht, Niederhausen, Beul-Heupelzen, Busenhausen, Kettenhausen, Mammelzen, Hamm, Bachenberg und Helmenzen.“

Am 6. Juli 1958 kündigte jedoch der Wirt des Vereinslokales an der Hilgenrother Kirche dem MGV die Überlassung des bisherigen Sängerzimmers auf. Die Chorproben wurden indes weiterhin in der Gaststätte abgehalten. Dennoch weitete sich der schwelende Zwist im Laufe der



Männergesangsverein Hilgenroth beim Ständchen in den 1950er Jahren

folgenden Monate aus und nachdem sich die Sangesbrüder vor einer Chorprobe in der benachbarten Gaststätte von Otto Etzbach getroffen hatten, um dort gemeinsamen ein Fußballspiel anzuschauen, eskalierte die Situation: „Da sich der Vereinswirt in der am 19. November angesetzten Probe weigerte, an die anwesenden Sänger Getränke zu verabreichen[,] wurde das Vereinslokal mit sofortiger Wirkung aufgelöst. Die Proben erfolgen

von diesem Zeitpunkt ab in der Gastwirtschaft des Mitgliedes Otto Etzbach.“ Die Gaststätte Etzbach in der Kurve um die Kirche in Hilgenroth wurde daraufhin in der nächsten Jahreshauptversammlung zum neuen Vereinslokal bestimmt. Wenige Jahre darauf fand in Hilgenroth vom 3. bis 5. Juni 1961 abermals ein Sängerfest zur Feier des 95-jährigen Bestehens des MGV statt. Das finanzielle Ergebnis des Sängerfestes lag weit über den Erwartun-

HSW



**Industriemontage
GmbH**

**Geschäftsführer: Herbert Wirths
Sabine Wirths**

In den Gärten 4
57612 Kettenhausen
TEL 0 26 81 - 98 34 58
FAX 0 26 81 - 98 34 15
MAIL: hw-wirths@t-online.de

Bauleitung, Montage, Inbetriebnahme
von lufttechnischen Komponenten

Ingo Siedler



Bedachungen

Fachbetrieb für Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik

Ingo Siedler

Hauptstraße 8a · 57612 Hilgenroth

Telefon 0 26 82 . 96 85 95 · Telefax 0 26 82 . 96 85 41
Mobil 01 70 . 80 79 34 0 · e-mail ingo_siedler@t-online.de



müller tiefbau gmbh

Wiesenstraße 7
57612 Hemmelzen

Tel. 02681/73 50
Fax 02681/988171

Meisterbetrieb
Straßen- und Tiefbau



BLATT & BLÜTE

GARTENBAU UND FLORISTIK/ MEISTERBETRIEB
SVEN & CAROLIN MERZHÄUSER

Am Wolfsmorgen 7 - 57589 Birkenbeul
Telefon 02682.968828 - Fax 02682.967470

Öffnungszeiten: Nach Vereinbarung

www.blattundbluete-ww.de



gen und der Verein konnte einen großen Gewinn verbuchen.

Erstmals in der Geschichte des MGV Hilgenroth konnte 1963 der mit 78 Jahren älteste Sänger Heinrich Link für 60 Jahre aktive Sängertätigkeit geehrt werden. Aufgrund der großen Treue zum MGV folgten in den Jahrzehnten danach noch zahlreiche solcher Ehrungen. Am 7. Juni 1964 stellte sich der Männergesangverein Hilgenroth in Lichtenberg zum ersten Mal nach dem Zweiten Weltkrieg wieder einem Wertungssingen und belegte dort den 3. Platz. Im Jahr darauf nahm der Chor aus Hilgenroth am 2. Oktober 1965 dann am Leistungssingen in Betzdorf teil: „Vom Wertungsrichter wurde dem Verein für den vorgetragenen Chor die Note gut und für das Volkslied die Note sehr gut erteilt.“ Am Jahresende 1965 hatte der MGV 97 Mitglieder und konnte mit 44 aktiven Sängern in das Jubiläumsjahr 1966 gehen.

Zu Beginn des Festjahres 1966, in dem der MGV Hilgenroth auf 100 Jahre seines Bestehens zurückblicken konnte, stand die Teilnahme an einem gemeinsamen Konzert mehrerer Chöre im Saal der Grube Friedrich in Niederhövels an, in dessen

Rahmen dem MGV die „Goldene Note“ durch den Sängerkreis Altenkirchen überreicht wurde. Bald darauf erhielt der Männergesangverein Hilgenroth 1966 eine besondere Ehrung aus den Händen des Bundespräsidenten: „Am 20. März wurde in einer Feierstunde in der Beethovenhalle in Bonn dem Verein die Zelterplakette durch den Bundespräsidenten Dr. h c Heinrich Lübke verliehen[,] wozu eine Abordnung des Vereins nach Bonn fuhr. Einer Einladung des Pfälzischen Sängerbundes folgend fuhr der Verein am 22. Mai [...] nach Kaiserslautern[,] um aus der Hand des zuständigen Kultusministers Dr. Orth die Zelterplakette entgegen zu nehmen.“ Die Zelter-Plakette wird ausschließlich an Gesangsvereine mit einem Alter von mindestens 100 Jahren vergeben und ist eine Auszeichnung der Bundesrepublik Deutschland für Chorvereinigungen, die sich in langjährigem Wirken durch ihre musikalische Arbeit besondere Verdienste um die Pflege der Chormusik und des Volksliedes erworben haben. Die Verleihung der Zelter-Plakette an den MGV Hilgenroth war 1966 eine besondere Würdigung der gesanglichen Leistungen über ein ganzes Jahrhundert hinweg. Vom 16. bis 18. Juli 1966 beging der Män-

nergesangverein Hilgenroth aus Anlass seines 100. Gründungstages ein großes Fest in Hilgenroth unter der Schirmherrschaft von Amtsbürgermeister Dr. Emil Haas aus Altenkirchen. Der Vorsitzende Ewald Idelberger begrüßte alle ehemaligen Hilgenrother, für die das Jubiläumsfest des MGV Anlass war, aus der Ferne eigens wieder nach Hause zu reisen. Der Ortsbürgermeister Hermann Wagner unterstrich in seiner Festrede die enge Verbundenheit zwischen der Ortsgemeinde und dem Männergesangverein. Der Jagdpächter Karlheinz Mann hatte ein Fanfarenkorps aus Kettwig verpflichtet, das die Besucher im Laufe der Feier begeisterte. An den Festkonzerten der befreundeten Vereine beteiligten sich an den verschiedenen Tagen insgesamt 18 Chöre aus dem gesamten Umland. Das Sängerfest 1966 gab dem MGV Hilgenroth weiteren Auftrieb, zum Jahresende hatte der Verein 103 Mitglieder und somit zum ersten Mal in seiner Geschichte mehr als 100 Unterstützer, darunter 45 aktive Sänger, 55 inaktive Mitglieder und drei Ehrenmitglieder. Am 27. November 1966 nahm der Chor aus Hilgenroth noch am Bezirksleistungssingen in Kirchen teil und wurde von den Wertungsrichtern für die vorgetragenen

Lieder zweimal mit der Note „Gut“ und einmal mit der Note „Sehr gut“ bewertet, ehe das Jubiläumsjahr zu Ende ging und der Gesangverein in sein zweites Jahrhundert aufbrach.

Nach der 100-Jahrfeier erlebte der MGV Hilgenroth 1967 einen tiefgreifenden Wandel im Vorstand. Ewald Idelberger, der seit 1934 weit über drei Jahrzehnte den MGV als Vorsitzender geleitet hatte, gab sein Amt auf und mit ihm der gesamte bisherige Vorstand. Die Generalversammlung wählte Ernst Noll zum 1. Vorsitzenden, zum 2. Vorsitzenden Rudi Schneider, das Amt des 1. Schriftführers übernahm Erich Link, Ewald Schumacher das Amt des 2. Schriftführers, 1. Kassenwart wurde Werner Orth, 2. Kassenwart Willi Brandenburger. Ewald Idelberger wurde anschließend zum Ehrenvorsitzenden und Robert Wirths zum Ehrenschriftführer ernannt. Nachdem der Wirt des Vereinslokales die Gaststätte aufgegeben hatte, zog der Männerchor im September 1967 in die Wirtschaft „Sonnenhof“ in Hilgenroth um. Der MGV Hilgenroth blühte weiter auf: Die Mitgliederzahl stieg bis zum Jahresende weiter auf 110, zum Ausgang des Jahres 1969 hatte der Gesangverein bereits



127 Mitglieder und 1970 sangen im Hilgenrother Chor bereits insgesamt 51 aktive Sänger.

105 Jahre MGV feierten die Einwohner in Hilgenroth im Juli 1971 mit einem Sängerfest unter der Schirmherrschaft des Jagdpächters Dr. Dieter Schieweck mit einem Feuerwerk und Musik der Bindweider

Bergkapelle und des Fanfarenzuges aus Kettwig. Am Festmontag wurde zum ersten Mal ein Umzug mit Fußgruppen und Wagen durch Hilgenroth durchgeführt, an dem sich die gesamte Ortsgemeinschaft beteiligte. Der Umzug entwickelte sich bei den folgenden Sängerfesten zu einem besonderen Höhepunkt der Festlichkeiten und orientierte sich an den rheinischen



Männergesangverein Hilgenroth 1976

Karnevalsumzügen, indem das Geschehen in der Ortsgemeinde persifliert und auf die Schippe genommen wurde. Damit nahm der MGV Hilgenroth 1971 bereits den inzwischen traditionellen Umzug an Karneval in Altenkirchen vorweg, der in der nahegelegenen Kreisstadt zum ersten Mal 1974 unter Beteiligung der vom Sängerfest in Hilgenroth bekannten Bindweider Bergkapelle stattfand.

Die positive Entwicklung setzte sich fort und 1972 erreichte der MGV Hilgenroth den höchsten Aktivenstand seiner Geschichte mit insgesamt 59 aktiven Sängern. In den folgenden Jahren konnte dieser hohe Grad an aktiven Sängern, gemessen an den rund 300 Einwohnern der Ortsgemeinde, in etwa gehalten werden, was als Beleg für den hohen Leistungsstand des Chores in Hilgenroth gewertet werden kann, der über Jahrzehnte immer wieder zahlreiche Sänger gewinnen und an sich binden konnte.

Das Sängerfest im Juli 1976 war geprägt von einer vorangegangenen Dürreperiode, die im ländlichen Hilgenroth die Ernte bedrohte. Dennoch wurde das Fest mit beträchtlichem Aufwand gefeiert und der

Umzug durch die Ortschaft fand große Aufmerksamkeit, den die Rhein-Zeitung vom 27. Juli 1976 als ein deutliches Zeugnis des ungebrochenen dörflichen Gemeinschaftsgeistes ansah. Das Jahr 1978 brachte die Verabschiedung des Dirigenten Willy Busch, der weit über das Rentenalter hinaus über Jahrzehnte als Dirigent in Hilgenroth gewirkt hatte. Sein Nachfolger wurde Erwin Reifner, der bereits den 1972 – über 100 Jahre nach dem Männerchor – gegründeten Frauenchor Hilgenroth leitete. Am Jahresende 1978 konnte der MGV Hilgenroth auf den höchsten Mitgliederstand seiner Geschichte mit 160 Mitgliedern blicken, der noch einige Jahre weitgehend auf diesem Stand blieb, danach indes nicht wieder erreicht wurde.

Eine besondere Leistung erbrachten die Mitglieder des MGV 1980, als sie zusammen mit den Waldinteressenten Hilgenroth eine Hütte am Waldesrand in Richtung Obererbach errichteten. Dafür musste das Bauholz eingeschlagen und allein seitens des Männerchores 60 Tageseinsätze geleistet werden. Am 23. August 1981 konnte die Grillhütte „Waldesruh“ in Hilgenroth als Ergebnis einer großen Gemeinschaftsarbeit der Bevölkerung



Abbildung zeigt Wunschausstattung gegen Mehrpreis.

Typisch Ford:
einfach weiter gedacht

FORD FOCUS AMBIENTE

1,6-l-Ti-VCT-Benzinmotor 63 kW (85 PS), Antiblockier-Bremssystem (ABS) mit elektronischer Bremskraftverteilung (EBD), Berganfahrassistent, Fensterheber vorn, elektrisch, mit Quickdown-Schaltung für Fahrerseite

Bei uns für

€ 13.990,-¹



Abbildung zeigt Wunschausstattung gegen Mehrpreis.

Typisch Ford:
der neue Ford C-MAX

FORD C-MAX AMBIENTE

1,6-l-Ti-VCT-Benzinmotor 63 kW (85 PS), Audiosystem CD mit Lenkrad-Fernbedienung, Berganfahrassistent, Ford Easy Fuel

Bei uns für

€ 15.490,-¹



Kraftstoffverbrauch (in l/100 km nach VO (EG) 715/2007 und VO (EG) 692/2008 in der jeweils geltenden Fassung): Ford Focus 8,3 (innerorts), 4,6 (außerorts), 5,9 (kombiniert); CO₂-Emission: 136 g/km (kombiniert); Ford C-Max 8,6 (innerorts), 4,9 (außerorts), 6,1 (kombiniert); CO₂-Emission: 139 g/km (kombiniert).

Auto Adorf GmbH
3A-Automobile GmbH

Kölner Str. 80, 57610 Altenkirchen
Tel.: 02681/9531-0 Fax: 02681/9886-47
E-Mail: info@auto-adorf.de ,

¹Gilt für Privatkunden.

JÜRGEN SCHUMACHER

Steuerberater · Diplom-Finanzwirt (FH)



*Ihr Steuerberater
in Altenkirchen:*
02681/9890 14



- ✓ **Steuerberatung**
- ✓ **Existenzgründerberatung**
- ✓ **Rechnungswesen**
- ✓ **Wirtschaftsberatung**

Jürgen Schumacher
Dipl.-Finanzwirt (FH)

Saynstraße 8
57610 Altenkirchen

info@stb-jschumacher.de
www.stb-jschumacher.de

ad truckdrive



VDL Containersystemen

Werkstatt für
Nutzfahrzeuge

SMARVICE

Smarvice OH GmbH
Graf-Zeppelin-Strasse 25
57610 Altenkirchen
02681 951313

Unsere Öffnungszeiten
Montag bis Freitag 8:00 bis 17:00
Samstag 8:00 bis 12:00
Ansaage 24 Stunden Service
02681 951313

Unsere Dienstleistungen:
**Service für LKW, Transporter
und Anhänger**
Gesetzlichen Prüfungen
Hydraulikschläuche
Hydraulikreparaturen
Aufbaureparaturen

Unsere Produkte:
Container-Transport-Aufbauten
Stahlwerkfahrzeuge
Kofferaufbauten
Kranaufbauten
Ladebordwände
Mülltonnenhubvorrichtungen




DER NEUE RAV4 HYBRID.
Souveräner denn je.

RAV4 HYBRID EDITION:
• 18"-LEICHTMETALLFELGEN
• VOLL-LED-SCHEINWERFER
• SMART-KEY-SYSTEM
• RÜCKFAHRKAMERA

MONATL. FINANZIEREN FÜR
198,00 €¹

RAV4 Hybrid Edition mit stufenlosen Automatikgetriebe, 2,5-l-VVT-i, Frontantrieb 114 kW (155 PS), und Elektromotor 105 kW (143 PS), Systemleistung 145 kW (197 PS). **Kraftstoffverbrauch innerorts/außerorts/kombiniert 4,8/5,0/5,0 l/100 km, CO₂-Emissionen kombiniert 116 g/km.** Abb. zeigt Sonderausstattung.

¹Unser **Finanzierungsangebot**² für den RAV 4 Hybrid Comfort: Hauspreis: 31.990,00 €, abzüglich Aktionsrabatt: 3.000,00 € Anzahlung: 9.000,00 €, einmalige Schlussrate: 13.814,43 €, **Nettodarlehensbetrag: 21.969,72 €**, Gesamtbetrag: 34.496,43 €, Vertragslaufzeit: 60 Monate, **gebundener Sollzins: 3,92%, effektiver Jahreszins: 3,99%**, 59 mtl. Raten à 198,00 €.

²Ein Angebot der Toyota Kreditbank GmbH, Toyota-Allee 5, 50858 Köln. **Gilt bei Anfrage und Genehmigung bis zum 23.03.2016.** Das Finanzierungsangebot entspricht dem Beispiel nach §6a PAngV. Unser Autohaus vermittelt ausschließlich Darlehensverträge der Toyota Kreditbank GmbH. Unser Autohaus vermittelt Darlehensverträge mehrerer bestimmter Darlehensgeber.



NICHTS IST
UNMÖGLICH

AUTO-ADORF GmbH

Kölnerstr. 80
57610 Altenkirchen

Tel.: (0 26 81) 9 53 10
Fax: (0 26 81) 98 86 47

www.auto-adorf.de
auto-adorf@t-online.de



MGV Hilgenroth verabschiedet seinen verdienten Chorleiter

HILGENROTH. Der MGv Hilgenroth veranstaltet am 21. Oktober, 20 Uhr, im Saal Schäfer in Breitscheid einen gemütlichen Abend. Hierzu sind alle Mitglieder und Freunde des Vereins herzlich eingeladen. Mitwirkende sind der Frauenchor Hilgenroth und die Kapelle „Mehrbach-Trio“. Bei dieser Gelegenheit werden aktive Sänger für 25- beziehungsweise 40jährige Singtätigkeit geehrt und der langjährige Chorleiter, Willy Busch, in den Ruhestand verabschiedet. Busch hat sich in über 40 Jahren Chorleitertätigkeit um die gesungene Arbeit im MGv Hilgenroth verdient gemacht.



Anlässlich des gemütlichen Abends des Männergesangsvereines Hilgenroth konnte Kreisvorsitzender Toni Axler, links im Bild, verdiente Sänger (vordere Reihe) für 25- und 40jährige Singtätigkeit auszeichnen. Fotos (2) -/saz

Für 40 Jahre Stabführung beim MGv Hilgenroth geehrt

Chorleiter Wilhelm Busch in Breitscheid verabschiedet / Sängerehrungen

„In BREITSCHIED/HILGENROTH. Im Mittelpunkt des gemütlichen Abends, der vom Männergesangsverein Hilgenroth im Saal Schäfer, Breitscheid, veranstaltet wurde, wurde die Ehrung für verdiente Sänger und die Verabschiedung des Chorleiters Wilhelm Busch, der über 40 Jahre dem gastgebenden Verein als Dirigent vorstand.
Ein „herzliches Willkommen“ rief Vorsitzender Ernst Noll den erschienenen Gästen zu. Sein besonderer Gruß galt dabei den Ehrenmitgliedern des Vereines, dem Kreisvorsitzenden Toni Axler, sowie im weiteren Mitarbeiterkreis des Abends, dem Frauenchor Hilgenroth und der Kapelle „Mehrbach-Trio“. Im Anschluss an die Grußworte des Vorsitzenden entboten die beiden Ehre einen bunten „Melodienstrauß“.
Im weiteren Verlauf der Veranstaltung wurde Kreisvorsitzender Toni Axler verdiente Sänger für ihre 25- und



Nach über 40jährige Dirigat beim MGv Hilgenroth wurde Chorleiter Wilhelm Busch, rechts, durch den Vorsitzenden Ernst Noll, links, und die Sänger verabschiedet.

eingeweiht werden. Die Grillhütte wurde in den kommenden Jahren regelmäßiges Ziel zum Abschluss der jährlichen Vaterstagswanderung des MGv.

Vom 20. bis 22. Juni 1981 richtete der MGv Hilgenroth erneut das traditionsreiche Sängerfest aus. In der Berichterstattung in der Rhein-Zeitung stand der Umzug durch den Ort im Vordergrund, der offensichtlich einen tiefen Eindruck hinterlassen hatte: „Kann man sich origineller, spritziger, humoristischer einen Festzug vorstellen als ihn die Sänger von Hilgenroth und Umgebung organisierten? Nein, man kann das schwerlich. 14 prächtige Wagen und zahlreiche Fußgruppen zogen am dritten Festtag zum 115jährigen Bestehen des Hilgenrother Männergesangsvereines durch den Ort.“

Anfang 1982 legte Ernst Noll nach gut 15 Jahren das Amt als Vorsitzender nieder und übergab die Geschäfte an Gerd Willi Krämer. Bereits 1983 zeichnete sich der fehlende Sängernachwuchs ab, der sich fortan zu einem entscheidenden Faktor für das Bestehen des MGv entwickeln sollte. Frauenchor und Männergesangsverein trafen Anfang Oktober 1983 gemeinsam bei

23. Aug.: Einweihungsfeier Aulaplatz der 1981-
Stellung der in Bifelerstellung erstellten
Grill in Waldeshütte



Das Richtfest der neuerbauten Hilgenrother Grillhütte „Waldesruh“ feierten am Samstagnachmittag alle Spender und Bauhelfer. In Gemeinschaftsarbeit war eine schicke Blockhütte entstanden. Zur frohen Richtfestfeier gab unter anderem Grillmeister Alfred Schneider (vorn links), „Aschi“ Horst Hausmann (mit Zwiebelpfanne) und Ortsbürgermeister Hermann Wagner (Dritter von rechts). Foto: Holz

Einweihung der Grillhütte in Hilgenroth 1981

einem Konzert in der Sporthalle Altenkirchen im Rahmen des Jubiläums des Sängerkreises Altenkirchen auf. 1985 stellte sich Gerd Willi Krämer aus beruflichen Gründen nicht mehr als Vorsitzender zur Wahl. Die Suche eines Nachfolgers – wegen des 1986 anstehenden Sängerfestes

für zwei Jahre – gestaltete sich laut Protokollbuch enorm schwierig: „Der Reihe nach wurden 15 Mitglieder für das Amt des I. Vors. vorgeschlagen, welche aber alle ablehnten. Die Versammlung wurde für ½ Stunde unterbrochen. Anschließend erläuterte Versammlungsleiter

Bericht der Rhein-Zeitung über die Verabschiedung von Willy Busch als Dirigent in Hilgenroth (1978)



Bericht der Rhein-Zeitung über den Umzug beim Sängerfest in Hilgenroth (1981)

Bernd Otterbach ausführlich die rechtlichen und tatsächlichen Konsequenzen für den Verein, wenn sich kein Vorsitzender finden würde. Er appellierte nocheinmal [sic] eindringlich an die Sänger, sich nicht der Verantwortung zu entziehen. Nach

längerer Diskussion erklärte sich schließlich Rudi Schneider bereit, daß [sic!] Amt des I. Vorsitzenden zu übernehmen. Er machte dieses aber von der Bedingung abhängig, daß seine Amtszeit nur für ein Jahr gelte und ab 1986 der II. Vorsitzende an seine Stelle treten müßte. Nach einigen Überlegungen war Manfred Müller mit der Übernahme des Amtes als II. Vorsitzender als auch mit dem im Jahre 1986 zu vollziehenden Ämterwechsel einverstanden.“ Der restliche Vorstand wurde wiedergewählt. Allerdings schied im Oktober 1985 auch Erwin Reifner aus dem Amt des Dirigenten, dem bereits wenig später Harald Gerhards folgte. Über das Sängerfest 1986 berichtete der Schriftführer im Protokollbuch: „1986 stand Hilgenroth ganz im Zeichen des Sängerfestes aus Anlaß des 120jährigen Vereinsjubiläums. In einem prächtig geschmückten Zelt wurde 3 Tage ein Fest mit Gesang, Musik und Tanz gefeiert, was sicherlich allen noch lange in guter Erinnerung bleiben wird. Das Hilgenrother Fest mit seinem traditionellen Umzug am Montag ist inzwischen zu einem festen Programmpunkt auch der umliegenden Dörfer geworden.“

1987 wurde die Ortsgemeinde Hilgenroth beim Wettbewerb „Unser Dorf soll schöner werden“ als eine der schönsten Kommunen im Landkreis Altenkirchen ausgezeichnet, die Feier in der Stadthalle Altenkirchen rahmten der Frauenchor und der Männerchor aus Hilgenroth ein. Auf anderem Gebiet wurden im Mai 1988 einige Sänger tätig, als eine Fußballmannschaft des MGV Hilgenroth gegen eine Auswahl der Niedererbacher Sänger antrat und mit 6:1 einen sehr deutlichen Sieg erringen konnte. Gegen Ende des Jahres trat der MGV nochmals bei der Feier des Wettbewerbes „Unser Dorf soll schöner werden“ am 25. November 1988 in der Stadthalle Betzdorf auf, ehe das Jahr 1989 dem MGV Hilgenroth eine Reihe großangelegter Konzerte brachte. Im April traten sämtliche Chöre unter der Leitung von Harald Gerhards – darunter der MGV Hilgenroth – bei einem gemeinsamen Konzert vor 600 Besuchern in der Stadthalle Altenkirchen auf und nur wenige Tage vor dem unerwarteten Fall der Berliner Mauer am 9. November 1989, der die Vereinigung der beiden deutschen Staaten 1990 ermöglichte, wurden am 28. und 29. Oktober 1989 die Herbstkonzerte der Chöre unter Leitung von Harald Gerhards

vor insgesamt 1.200 Zuhörern in Altenkirchen und Rosbach wiederholt.

Das Sängerfest vom 7. bis 10. Juni 1991 wurde angesichts des 125 Jahre währenden Bestehens des MGV Hilgenroth besonders aufwendig gestaltet. Der bekannte Schlagersänger Andy Borg wurde gemeinsam mit dem Entertainer Robby Walthes für einen Auftritt im Hilgenrother Festzelt verpflichtet und allein am Festsonntag traten nach einem Gottesdienst und einem Platzkonzert in der Ortsmitte 13 Gesangsvereine aus der gesamten Umgebung auf. Der Festumzug am Montag lockte erneut zahlreiche Besucher nach Hilgenroth, die allein 14 Motivwagen und viele Fußgruppen sehen konnten, die neben der Parodie örtlicher Begebenheiten die Geschichte des Gesangsvereins zum Ausdruck brachten. Dem MGV Hilgenroth wurde beim Sängerfest 1991 zudem der Wappenschild des Landes Rheinland-Pfalz im Auftrag des Ministerpräsidenten Rudolf Scharping als besondere Auszeichnung anlässlich des Jubiläums verliehen.

Ende 1992 fanden erneut Konzerte aller Chöre unter der Leitung von Harald Gerhards in Altenkirchen und Rosbach



statt. Das anspruchsvolle Programm mit Werken aus der Romantik und geistigen Chormusik fand unter Beteiligung des Hilgenrother Männergesangsvereins und des Frauenchores ein großes Publikum. 1993 organisierten die drei Hilgenrother Vereine – Männergesangsverein, Frauenchor und Fußball Freizeit Club (FFC) – ein Brunnenfest, das einen Reinerlös von 10.000 DM für eine soziale Einrichtung erbrachte und zugleich die Gemeinschaft in Hilgenroth festigte. Am 23. April 1995 trat der MGV Hilgenroth beim Kreisleistungssingen in Neitersen an und erhielt für seine Gesangsdarbietung die Gesamtnote „Sehr gut – hervorragend“. In der Gesamtwertung erreichten die Sänger aus Hilgenroth den dritten Platz unter neun Chören und hatten sich dadurch für das Regionalleistungssingen qualifiziert. Der große Erfolg beim Leistungssingen 1995 war zugleich ein Wendepunkt in der Entwicklung des MGV Hilgenroth. Ab Mitte der 1990er Jahre kündigte sich eine allmählich rückläufige Entwicklung an. Die Reihe der aktiven Sänger verkleinerte sich schleichend von 26 (1990) auf 21 (1999), die Zahl der Mitglieder ging deutlich zurück – allein in den zehn Jahren zwischen 1990 und 2000 von 141 auf 121 – und die

Sorgen um den Nachwuchs wurden drückender. 1995 nahmen an den 42 Chorproben im Durchschnitt 22 Sänger teil.

Beim Jubiläum des Sportvereins Niedererbach 1995 spielte abermals eine Fußballmannschaft des MGV Hilgenroth gegen den MGV Niedererbach und unterlag mit 1:2. 1996 wurde abweichend vom inzwischen üblichen Turnus kein Sängerfest zur 130-Jahrfeier des MGV veranstaltet, sondern ein Jahr ausgesetzt, um 1997 ein gemeinsames Sängerfest mit dem Frauenchor Hilgenroth auszurichten, der 25 Jahre seines Bestehens als Jubiläum feiern konnte. Vom 13. bis 16. Juni 1997 begingen der Männergesangsverein sein 130. und der Frauenchor sein 25. Gründungsfest gemeinsam. An vier Tagen wurde das Doppeljubiläum gefeiert und am Montag zog morgens der bunte Festzug durch Hilgenroth zum Festzelt, wo dann das Jubiläum der beiden Chöre ausklang.

Beim Jubiläum des Kreissängerbundes am 17. Oktober 1998 schloss sich der MGV Hilgenroth mit den Sängern aus Eichelhardt und Niedererbach zusammen und sang mit einem nahezu 100 Sänger umfassenden Chor in der Stadthalle Altenkir-



Fußballmannschaft des Männergesangsvereins Hilgenroth beim Jubiläum des Sportvereins Niedererbach 1995

chen. Dieser außergewöhnlichen gesanglichen Darbietung folgte im November 1998 ein gemeinsames Konzert mit dem Frauenchor Hilgenroth anlässlich des Weihnachtsmarktes in Altenkirchen, was sich in den folgenden Jahren noch mehrmals wiederholte.

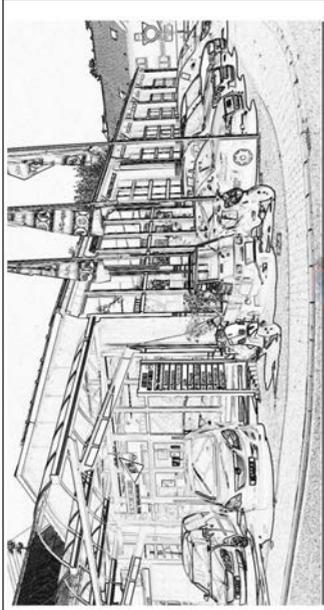
Ab dem Jahr 2000 brachen dann die Mitgliederzahlen des MGV Hilgenroth ein und gingen von 121 (2000) auf 114 (2001) bis hin zu 105 (2002) sehr deutlich zurück, ehe sie sich in den nachfolgenden Jahren in etwa auf diesem Stand halten konnten. Im September 2000 legte Harald Gerhards die Leitung des Chores in Hilgenroth nieder und Sven Hellinghaus übernahm



**Hauptuntersuchung fällig?
Dann am besten gleich zu DEKRA!**

- > Hauptuntersuchung
 - > Änderungsabnahmen
 - > Schadengutachten/Bewertungen
 - > DEKRA Classic Services
 - > DEKRA Motorrad Services
 - > DEKRA Siegel für Gebrauchfahrzeuge
- DEKRA Automobil GmbH
Kölner Str. 122
57610 Altenkirchen
Telefon 02681 95420
www.dekra-in-koblenz.de

Auch ohne Voranmeldung:
Mo - Fr: 9.00 - 17.00 Uhr.
Sa: 8.00 - 12.00 Uhr. (2./4. im Monat)



Autohaus Weller

Inhaber Max Weller - Mobilität seit über 110 Jahren
Telefon: 02686/590 - Google & Facebook: Weller Weyerbusch

PRODUKTE:

1. NEUWAGEN - TAGESZULASSUNGEN - JAHRESWAGEN - GEBRAUCHTWAGEN
2. AUTOS - TRANSPORTER - ROLLER
3. ERSATZTEILE FÜR PKWS, ROLLER UND FAHRRÄDER
4. FACHWERKSTATT FÜR ELEKTRIK, KARROSSERIE & WARTUNG

*Das Team des Autohauses Weller
gratuliert dem Gesangsverein
„MGV 1866 Hilgenroth“
herzlich zum 150 jährigen Bestehen !*

STE
SCHUH TRADING COMPANY

Weltweiter An- und Verkauf gebrauchter Druckmaschinen

**„Ihre Gebrauchte ist bei uns
in guten Händen!“**

www.stc168.de - über 200 Angebote online:

STC GmbH, Auf den Eichen 9, 57512 Oberbach
Tel: +49(0)2681 8786837
Mail: info@stc168.de

Jetzt mit neuer Website!

Online zu Ihrem Heizungsangebot.
Erhalten Sie jetzt ihr Angebot für eine neue Heizungsanlage online.

VIESMANN

**Schnell und einfach
zum Heizungsangebot.**

Investieren Sie jetzt in die Zukunft und nutzen Sie Energie künftig effizient und umweltschonend. Ihr individuelles und persönliches Angebot erhalten Sie schnell und online in wenigen Minuten.

Auf unserer Website können Sie sich ihr individuelles Angebot erstellen lassen.

BAD + HEIZUNG
Elektro- und Solartechnik

www.Hess-Heiztechnik.de
Wiedstraße 80-82
57610 Altenkirchen
Telefon: 02681 9534-12
Telefax: 02681 9534-5



daraufhin das Amt des Dirigenten. Beim Sängerfest im Juni 2001 entfiel seit vielen Jahren der inzwischen traditionsreiche Umzug durch den Ort, der in der Vergangenheit große Anziehungskraft auf das Publikum entfaltet hatte. Im Jahr darauf übernahm Hans-Jürgen Merten das Amt als Chorleiter und nach 18 Jahren ging Anfang 2004 dann die Ära unter Manfred Müller als Vorsitzender des MGV Hilgenroth zu Ende, der sein Amt an Eckhard Schürdt übergab und zum Ehrenvorsitzenden ernannt wurde. Der fortschreitende Rückgang der aktiven Sänger stellte den MGV zunehmend vor Probleme, zumal an den 43 Chorproben 2005 im Durchschnitt 15 Sänger teilnahmen. Trotz mancher schlechter Prognosen für die Zukunft nahm man das 140. Gründungsfest des Gesangsvereins im Juni 2006 zum Anlass für eine Feier dieses Jubiläums. Das Sängerfest fiel mit der Fußball-Weltmeisterschaft 2006 in Deutschland zusammen und der Erfolg der deutschen Mannschaft beim Länderspiel gegen Polen hob die Stimmung im Festzelt. Bis 2009 ging indes die Zahl der aktiven Sänger weiter zurück. Vor dem Hintergrund der schwierigen Lage des MGV Hilgenroth stand in der Jahreshauptversammlung Anfang 2010

sogar die Ausrichtung des Sängerfestes 2011 zur Disposition, das dann jedoch in deutlich kleinerem Rahmen stattfand, aber dennoch der Feier aus Anlass des 145. Jahres währenden Bestehens des Chores im Juli 2011 einen würdigen Rahmen gab.

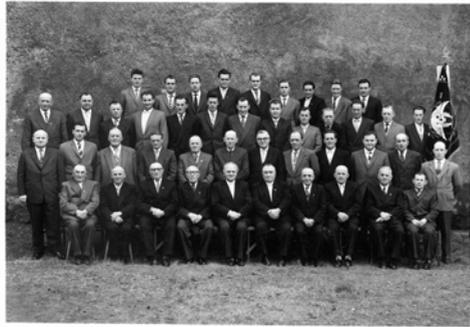
Zu Beginn des Jahres 2012 folgte Bernd Jung als Vorsitzender auf Eckhard Schürdt und im Frühjahr 2013 übernahm Susanne Eitelberg die Chorleitung von Hans-Jürgen Merten. Im Laufe des Jahres begannen die Gesangsvereine aus Breitscheidt, Obernau und Hilgenroth wegen des mangelnden Sängernachwuchses mit einem Austausch aktiver Sänger und unterstützten sich bei Chorproben und Auftritten gegenseitig. Auf diese Weise fanden die Hilgenrother Sänger angesichts der Entwicklung in den letzten Jahren eine zukunftsweisende Lösung für die Fortführung der Gesangstätigkeit und die Erhaltung des Männergesangsvereins Hilgenroth. Für das außergewöhnliche Jubiläum 150 Jahre MGV Hilgenroth bildete sich Anfang 2015 ein gesonderter Projektchor für das Sängerfest 2016, an dem sich zahlreiche Sänger, inaktive Mitglieder und Interessierte beteiligten und der seit April 2015 monatlich probte, um zwei einstudierte

Lieder als besonderen Beitrag zum großen Jubiläum aufzuführen.

Der Männergesangsverein Hilgenroth hat in den 150 Jahren seines Bestehens alle Staatsformen in Deutschland, alle Krisen und alle Kriege erfolgreich überdauert. Die lebendige Fortführung dieser Tradition vom 19. Jahrhundert bis in die Gegenwart im 21. Jahrhundert spricht für das große Engagement der Sangesbrüder in Hilgenroth über 150 Jahre hinweg. Dem Männergesangsverein Hilgenroth ist zu wünschen, dass sich – wie in den vielen Generationen zuvor – immer wieder Menschen finden werden, die diese Tradition als persönliche Verpflichtung empfinden und als gemeinsames Erbe an kommende Generationen weitergeben, um dem Verein eine Zukunft zu sichern.

Quellen:

- Protokollbücher des Männergesangsvereins Hilgenroth (1891-2014)
- Gabriel Busch: Chronik von Hilgenroth, in: Gabriel Busch (Hrsg.): Hilgenroth
- Marienthal. Zwei Wallfahrtsorte, Siegburg 1982, S. 136-187.



Männergesangverein Hilgenroth (1966)



Männergesangverein Hilgenroth (1976)



Männergesangverein Hilgenroth (2001)



Männergesangverein Hilgenroth (2006)



Männergesangverein Hilgenroth (1981)



Männergesangverein Hilgenroth (1986)



Umzug beim Sängerfest in Hilgenroth 1991



Zeltaufbau vor einem Sängerfest des Männergesangverein Hilgenroth (um 2001)



Männergesangverein Hilgenroth (1991)



Männergesangverein Hilgenroth (1997)



Zusammenkunft nach Pfortebindung am Brunnenhäuschen (undatiert)



Ernennung Manfred Müller zum Ehrenvorsitzenden



Sängerbund Rheinland-Pfalz e.V.
im Deutschen Sängerbund e.V.



URKUNDE

MGV Hilgenroth
erreichte beim
KREIS-LEISTUNGSSINGEN
(Bundes-Leistungssingen Stufe 1)
des Sängerkreises Altenkirchen
in der Wiedhalle zu Neitersen
am 23. April 1995
Die Gesamtnote
sehr gut ~ hervorragend
Damit hat sich der Chor
für das Regional-Leistungssingen
qualifiziert.

Günter Altmeppen
Kreis-Vorsitzender

Willy Pusch
Kreis-Chorleiter

Urkunde über das Ergebnis des MGV Hilgenroth beim
Kreisleistungssingen am 23.04.1995 in Neitersen

Für den Verein



SÄNGERBUND RHEINLAND-PFALZ im Deutschen Sängerbund

Wertungstabelle

zum Kreisleistungssingen des Sängerkreises: Altenkirchen
am 3. Oktober 1971 in Altenkirchen
Chor: MGV Hilgenroth Sängerzahl: 35
Chorleiter: Willy Pusch Vorsitzender: _____

Chorwerk: <u>Motette</u>	Prädikat	Volltext: <u>Ein kl. Flumenstrang</u>	Prädikat
Komponist: <u>Hans Georg Nägeli</u>		Satz: <u>Bernhard Weber</u>	
Text u. musik. Wert des Chorwerkes	<u>wertvoll</u>	<u>hübscher Satz</u>	
Intonation und Tonreinheit	<u>durchweg sauber</u>	<u>auch hier</u>	
Stimmenausgleich und Klangschönheit	<u>beachtlich</u>	<u>besonders in p ausgeglichen</u>	
Rhythmik	<u>gut, bis auf punktierte Rhythmen</u>	<u>punktiertes Witz Rhythmus klarer aussingen</u>	
Dynamik	<u>gut gestaltet</u>	<u>Teils etwas mehr Klang erwünscht</u>	
Aussprache und Tonbildung	<u>Vokale nicht immer klar</u>	<u>wie vorher</u>	
Atem und Phrasierung	<u>sinngemäß</u>	<u>gut</u>	
Dirigertechnik	<u>-</u>	<u>-</u>	
Gestaltung	<u>eindrucksvoll</u>	<u>nachhaltig</u>	
Gesamtpredikat:	<u>gut</u>	Gesamtpredikat:	<u>gut</u>
Prädikate: noch nicht ausreichend, befriedigend, fast gut, gut, sehr gut, hervorragend			
Besondere Anmerkungen: _____			
Der / Die Wertungsrichter: <i>Willy Pusch</i>			

Bundschuh-Verlag, Krefeld

Wertungsblatt des MGV Hilgenroth beim Kreisleistungssingen
am 03.10.1971 in Altenkirchen



Männergesangverein Hilgenroth.

Sonntag, den 7. u. Montag, den 8. August 1927
findet unser

35 jähriges Stiftungsfest

verbunden mit Einweihung einer Fahenschleife statt.

Festfolge:

1. Abholen der auswärtigen Vereine
2. Einzug der Gäste auf der Wartburg (Wagner)
3. Begrüßungslied „Grüß Gott“ (Franz Oberreich)
4. Begrüßungsansprache.
5. Prolog.
6. Einweihung der Fahenschleife.
7. Hymne und Triumphmarsch aus der Oper „Aida“.

1. Teil.

Ouverture zur Oper „Dichter und Bauer“

MGV. »Frohsinn« Wehbach	Oybin	von Epp
„ »Germania« Breitscheidt	Abschied	Kirchl
„ Isert - Racksen	Höhenfeuer	Schaaf
„ »Orpheus« Pracht	Bin ein und ausgangen	Wild
„ »Frohsinn« Bruchertseifen	Lieder nach Wahl	
„ »Liederkranz« Eichelhardt	Sonntagsfrühe	Weinhardt
„ »Liederkreis« Beuel	Aufruf zur Jagd	Orth
„ Nieder - Erbach	Lieder nach Wahl	
„ »Concordia« Weißenbrüchen	Der Gänsestieb	Schaaf
	Der kleine Postillon	Sonnet
	Halt	Zöllner
	Der Spielmann ist da	Ullrich
	Im tiefen Keller	Kern
	Frisch auf zum Tanz	Hansen

2. Teil.

Dur und Moll. Großes Potpourri von Schreiner.

MGV. »Eintracht« Birkenbeul	Annemarie	Wesseler
Gem. Chor Bachenberg-Dieperzen	Rüdesheimer Wein	Guggenbühler
	Uebers Jahr	v. der Stucken
	Liebchen, laß dich küssen	
MGV. Hüttenhofen	Mutterliebe	Voigt
„ Heupelzen	Du, du liegst mir im Herzen	Wüdt
Quartettverein Pracht	Lieder nach Wahl	
	Am Brunnlein war's	Kahl
MGV. Nisterthal	Aus der Jugendzeit	Sonnet
	Rüdesheimer Wein	Guggenbühler
	Schlaf ein	Graß
„ »Germania Busenhausen	Im Maien	Kahl
„ »Im Grunde« Oberirsen	Mein Mütterlein	
	Der sakrische Baß	Koschat
Quartettverein Altenkirchen	Kärnthner Liedermarsch	Peuschel
	Lieder nach Wahl	
	Wein, Weib, Gesang.	Walzer von Strauß.

Anschließend BALL.

Die Musik wird von der Feuerwehrkapelle Wehbach ausgeführt.

Gast Kapelle, Wittenbrun.

Programm zum Sängerfest des MGv Hilgenroth 1927

Männer-Gesangverein Hilgenroth.

Vereinsführer E. Zebelberger.

Dirigent S. Hoffen.

45-jähr. Vereinsjubiläum

am Sonntag, den 17. und Montag, den 18. Mai 1936
im großen Festzelt.

Programm:

13¹⁵ Uhr: Abholen der Vereine
Fahnenumtrieb
Begrüßungsmarsch
Begrüßungschor
Festrede.

Konzert:

M.G.V. Nieder - Erbach	Sturmlied	Sicher
„ Germania Breitscheidt	O liebe Heimat	Schaaf
„ Liederkreis Eichelhardt	Waldbogen	Kallner
„ Frohsinn Bruchertseifen	Tanz im Walde	Greimerer
„ Heupelzen - Beul	Heldentod	Helfinger
„ Nier - Racksen	Wilde Rose	Taffner
„ Nisterthal	Freisch auf zum Streit	Kalab
„ Heupelzen - Beul	Waldbogen	Erbegraben
„ Nier - Racksen	Heldentod	Helfinger
„ Nisterthal	Weidmannsang	Schaaf
„ Heupelzen - Beul	Sabbat auf Hofen	Bauer
„ Nier - Racksen	Unter'm Lindenbaum	Sturm
„ Nisterthal	Mitteilied	Müllberg
„ Heupelzen - Beul	Hinaus ins frische Waldesgrün	Greimerer
„ Nier - Racksen	Rose weiß, Rose rot	Litterscheid
„ Nisterthal	Sonniger Lenz am Rhein	
	Pause.	

M.G.V. Zufriedenheit Röttinger- höhe	Der Rhein	Steingauer
„ Concordia Wittenbrun	Wandern im Mai	Geller
„ Germania Wittenbrun	Deutscher Märentauf	Hoffmann
„ Heupelzen - Beul	Musfetterlied	Siegel
„ Nier - Racksen	Bespergelang	Kämpf
„ Nisterthal	Mitteilied	Werrh
„ Heupelzen - Beul	Hymne an die Musik	Schurer
„ Nier - Racksen	Die Besper	Beckhauer
„ Nisterthal	Jagdlieb	Rein
„ Heupelzen - Beul	Der Lindenbaum	Sicher.

Anschließend:

Großer Festball.

Die Musik wird ausgeführt von der S.M. Stenboorten-Kapelle 68 Altenkirchen.

Gast Kapelle, Wittenbrun.

Programm zum Sängerfest des MGv Hilgenroth 1936



Autohaus



SIEGEL GmbH



- # Neuwagen Nissan & Kia
- # hochwertige & günstige Gebrauchtwagen
- # kompetente Beratung
- # interessante Möglichkeiten der Finanzierung
- # Sonderkonditionen für Firmenkunden
- # kostenloser Werkstattersatzwagen

Auf uns können Sie sich immer verlassen - überzeugen Sie sich selbst.
Wenn Sie sonstige Fragen haben, rufen Sie uns einfach an oder schauen Sie auf unserer Homepage vorbei.



Autohaus Siegel GmbH - Gartenweg 2 - 57539 Bruchertseifen
Tel. 02682/516 - Fax. 02682/6360 - info@autohaus-siegel.de

www.autohaus-siegel.de

**.blumen
zimmer**
GARTENMARKT
& FLORISTIK

Siegener Straße 65
57610 Altenkirchen
Tel. 02681/2692 · Fax 02681/6996
info@ak-blumenzimmer.de

Wir sind ein Fleurop-Fachgeschäft und
Mitglied in der Genossenschaft der
Friedhofsgärtner im Lande Rheinland-Pfalz eG.



www.ak-blumenzimmer.de

Cafe Wirths

57612 Hilgenroth tel.02682/3763

Öffnungszeiten: 13-18 Uhr

Samstag, Sonntag und Feiertags

Hausgemachter Kuchen

Gästezimmer

Übernachtung mit Frühstück 26; Euro



DEVK Versicherungen in Altenkirchen

Herr Thomas Heitmann



Unsere Öffnungszeiten

Mo 09:00-13:00 Uhr, 14:00-18:00 Uhr
Di - Mi 09:00-13:00 Uhr
Do 09:00-13:00 Uhr, 14:00-18:00 Uhr
Fr 09:00-13:00 Uhr

Gartenstr. 1
57610 Altenkirchen
Tel.: 02681 9845486
Fax: 02681 9845547
Mail: Thomas.Heitmann@vtp.devk.de



- Straßen- und Tiefbau
- Wasser- und Sportplatzbau
- Pflaster- und Ausschachtungsarbeiten

Höhenweg 5 • 57639 Lautzert • Tel. 0 26 84/91 51-0
Fax 0 26 84/34 92 • info@as-bau-lautzert.de

Wir sind für Sie da!

... in und um Altenkirchen.

...der freundliche Bierlieferant

Getränke Müller

Oberwambach • ☎ 0 26 81 - 16 73

Rufen Sie uns an!

oder kontaktieren Sie uns online über:
www.freundlicher-bierlieferant.de
kontakt@freundlicher-bierlieferant.de



Westerwald
BRÄU

Bitburger
Brauerei

Krombacher



GROUP SCHUMACHER

Perfekte Ernte. weltweit

Wir bilden aus!

Techn. und kaufm. Berufe
Duale Studiengänge
(NEU ab 2016 – Maschinenbau)

Infos unter: www.gebruederschumacher.de
und www.ewmgbh.de

Weltweit sind wir mit unseren Hochleistungsprodukten rund um die Erntetechnik präsent. An 365 Tagen im Jahr helfen wir dabei, eine sichere und ertragreiche Ernte der wichtigen Rohstoffe für die Nahrungsmittel- und Energieproduktion einzuholen.

Ob bei der Ernte von Getreide in Australien, Soja in Brasilien oder Reis in Thailand – wir sind auf allen Kontinenten der Erde unterwegs.



www.groupschumacher.com

Einfach
gutes
Sehen



Bahnhofstraße 14
57610 Altenkirchen
Tel. 02681-7533
www.optik-bosch.de

 **OPTIK**
Fachgeschäft für Brillen
und Contactlinsen
Bosch
Wir messen Ihre Augen!



25. BIS 29. MAI 2016
SÄNGERFEST IN HILGENROTH

MITTWOCH, 25.05.2016 - AB 20:00 UHR

DISCO

Party für Jung
und Alt

EINTRITT
4,00 EUR



25. BIS 29. MAI 2016 SÄNGERFEST IN HILGENROTH

DONNERSTAG, 26.05.2016

Freundschaftssingen ab 15:00 Uhr

MGV Hilgenroth 1866

Vorsitzender Bernd Jung
Chorleiterin Chordirektorin (FDB)
Susanne Eitelberg
25 Sänger

1. Uyingwele Baba von
Lorenz Maierhöfer
2. Begrüßung durch 1.
Vorsitzenden

Chorgemeinschaft Einigkeit Au

Vorsitzender Horst Seelbach
Chorleiter Harald Gerhards
20 Sängerinnen und Sänger

1. Bewahrt die Welt von
Michael Jackson
2. Memories von Harald Gerhards

MGV Deutscher Männerchor Niederhausen

Vorsitzender Karl-Heinz Mülitz
Chorleiter Chordirektor (ICV)
Klaus-Peter Voss
18 Sänger

1. Morgen maschieren wir
von Hans Weiß-Steinberg
2. Froher Sang beim
Becherklang von Emil Rabe

Frauenchor Öttershagen

Vorsitzende Edith Schröder
Chorleiterin Chordirektorin (FDB)
Susanne Eitelberg
21 Sängerinnen

1. Geh nicht vorbei am
Glück von Dieter Frommlet
2. Lord, remember me
von H.J. Settlemeyer

MGV Liedertafel Hamm

Vorsitzender Gerd Krämer
Chorleiter Peter Brenner
20 Sänger
Lieder nach Wahl

Haste Töne Roßbach

Vorsitzender Christof Burbach
Chorleiter Wilfried Stendebach
25 Sängerinnen und Sänger

1. Weit, weit weg von Lorenz
Maierhöfer
2. Was kann schöner sein
von Pasquale Thibaut
3. Erlaube mir fein's Mädchen
von Johannes Brahms

Frauenchor Fluterschen

Vorsitzende Claudia Thomas

Chorleiter Harald Gerhards
30 Sängerinnen

1. Wein nicht um mich Argentinien
von Tim Rice / A. Lloyd Webber
2. An jenem Tag von Harald Gerhards

MGV Hüttenhofen

Vorsitzender Frank Meyer
Chorleiter Markus Müller
18 Sänger

1. Seemann von Lolita
2. Tage wie diese von Toten Hosen

Wiedbachtaler Frauenchor Neitersen

Vorsitzende Christiane Oettgen
Chorleiter Sven Hellinghausen
24 Sängerinnen
Lieder nach Wahl



25. BIS 29. MAI 2016 SÄNGERFEST IN HILGENROTH



DONNERSTAG, 26.05.2016

MGV Dünebusch

Vorsitzender Torben Gerhards
Chorleiter Peter Brenner
22 Sänger
Lieder nach Wahl

Frauenchor Pracht

Vorsitzende Isolde Krämer
Chorleiterin Chordirektorin
(FDB) Susanne Eitelberg
30 Sängerinnen

1. Erstes Morgenroth
von Eckard Hehner
2. Sonnenschein und Gold 'ner
Wein von H.J. Settelmeyer

MGV Liederkranz Eichelhardt

Vorsitzender Markus Horn
Chorleiter Harald Gerhards
19 Sänger
Lieder nach Wahl

Gemischter Chor Dorfgemeinschaft Sörth

Vorsitzende Kerstin Philippi
Chorleiter Chordirektor
(ICV) Klaus-Peter Voss
15 Sängerinnen und Sänger
Lieder nach Wahl

Frauen-Kirchenchor Mudenbach

Vorsitzende Tanja Hassel
/ Manuela Geier
Chorleiter Stephan Hehl
16 Sängerinnen
Lieder nach Wahl

Chorgemeinschaft MGV Opfen Opperzau

Vorsitzende Frank Pattberg
/ Michael Rzytki
Chorleiter Hans-Jürgen Merten
18 Sänger

1. Vater unser von Hanne Haller
2. Conquest of Paradise
von Vangelis

Frauenchor Niedererbach

Vorsitzende Manuela Schmitz
Chorleiter Tobias Hellmann
25 Sängerinnen
Lieder nach Wahl

ALFONE, MGV 1880 Altenkirchen, MGV Sängerkunst Forstmehren, Wiedbachtaler Männerchor Neitersen

Vorsitzende Dietmar Hering,
Karl-Heinrich Bellersheim,
Andreas Haas
Chorleiter Sven Hellinghausen
25 Sänger
Lieder nach Wahl

Klangfarben

Vorsitzende Dorothee Hoffmann
Chorleiterin Birgit Keil
22 Sängerinnen und Sänger
Lieder nach Wahl





25. BIS 29. MAI 2016 SÄNGERFEST IN HILGENROTH

FESTKOMMERS AM FREITAG, 27.05.2016



MGV 1866 Hilgenroth

Vorsitzender Bernd Jung
Chorleiterin Chordirektorin
(FDB) Susanne Eitelberg
24 Sänger

1. Uyingwele Baba von
Lorenz Maierhöfer
2. Begrüßung durch den
Vorsitzenden

Projektchor

1. Jubilate Deo von Laslo Haloms

Grüßworte Schirmherr
Wolfgang Schneider

2. Ich war noch niemals in
New York Musik Udo Jürgens
Chorbearb. Pasquale Thibaut

Ansprachen:

Ortsbürgermeisterin
Landrat
Verbandsbürgermeister
Sängerbund
sonstige

MGV und Frauenchor Hilgenroth

Leitung Chordirektorin
(FDB) Susanne Eitelberg
LA Provence Musik Ralph Siegel
Chorbearb. Steffen Horstmann

Frauenchor Hilgenroth

Vorsitzende Brunhilde Winkler
Chorleiterin Birgit Keil
26 Sängerinnen

1. Geh mit einem Lächeln durch
die Welt von Elsa Andreas
2. Der Wind erzählt ein

Lied von Peter Maffay

3. Ichühl wie du von Andreas
Becker, Gregor Rottschalk

Chorgemeinschaft Busenhausen Kettenhausen

Vorsitzender Wolfgang Eichelhardt
Chorleiter Chordirektor
(ICV) Klaus Peter Voss
19 Sänger

1. Abendstille in den Bergen
von Pierre Luzern / Peter Schnur
2. Schifferlied von Friedrich Silcher

MGV Einigkeit Obernau

Vorsitzender Herbert Hassel
Chorleiterin Chordirektorin
(FDB) Susanne Eitelberg
16 Sänger

1. Tebje Pojem von Johan Walter Scharf
2. Fuhrmannsleben von
H.J. Settelmeyer

Frauenchor Breitscheidt

Vorsitzende Mechthild Majer
Chorleiterin Chordirektorin
(FDB) Susanne Eitelberg
42 Sängerinnen

1. Loch Lomond von Jonathan
Quick / K.H. Jäger
2. Sommarpsalm von Waldemar Ahlen





25. BIS 29. MAI 2016 SÄNGERFEST IN HILGENROTH

FESTKOMMERS AM FREITAG, 27.05.2016

MGV Niedererbach 1895

Vorsitzender Alexander Kölschbach
Chorleiter Tobias Hellmann
42 Sänger
Lieder nach Wahl

Singgemeinschaft Busenhausen

Vorsitzende Anita Müller
Chorleiter Harald Gerhards
28 Sängerinnen
Lieder nach Wahl

MGV Waldfrieden 1924 Irsen

Vorsitzender Günter Budach
Chorleiter Jürgen Schumacher
30 Sänger

1. Festgesang von Chr. Siegler
2. Höre mein Rufen von Hans Weiß

MGV Germania Breitscheidt

Vorsitzender Helmut Rötzel
Chorleiterin Chordirektorin
(FDB) Susanne Eitelberg
31 Sänger

1. Das Tal in den Bergen
von Bepi De Marzi
2. Hallelujah von L. Cohen / J. Wikeley

Männerchöre Eitelberg

Alte Kammeraden
Musik Carl Teike Chorbearb. Willy Trapp



ABENDPROGRAMM

AB 22:00 UHR STIMMUNG MIT DEM ALLEINUNTERHALTER

WERNER EUL



PROGRAMM SÄNGERFEST



25. BIS 29. MAI 2016
SÄNGERFEST IN HILGENROTH

SAMSTAG, 28.05.2016 AB 19:30 UHR

HILGENROTHER
WIES'N

MIT DEN

BAYERNMÄN



EINTRITT
VVK 8,00 EUR
AK 10,00 EUR





25. BIS 29. MAI 2016 SÄNGERFEST IN HILGENROTH

FRÜHSCHOPPEN AM SONNTAG, 29.05.2016

Zeltgottesdienst ab 10:00 Uhr

unter Mitwirkung vom
Posaunenchor der Kirchengemeinden Hilgenroth / Kroppach

anschließend Freundschaftssingen

- Projektchor Hilgenroth
- Chorgemeinschaft Busenhausen Kettenhausen
- Kinderchor Goldhalse Obererbach
- MGV und Frauenchor Hilgenroth (gemeinsam)
- Singgemeinschaft Busenhausen
- MGV Beul-Heupelzen
- Frauenchor Breitscheidt
- MGV Niedererbach
- MGV Breitscheidt
- Gemischter Chor Birnbach
- Männerchöre Eitelberg

anschließend 1. Hilgenrother Bauernolympiade

Musik bis zum Ausklang



**„Wir sind gut bei Stimme und gut bei Kasse.
Denn unsere Bank hilft uns mit Rat und Tat,
mehr aus unserem Geld zu machen.“**



**Dem MGV 1866 Hilgenroth wünschen wir
zu ihrem Sängerfest alles Gute und
für die weitere Zukunft viel Erfolg!**

Wir machen den Weg frei.



Volksbank Hamm/Sieg eG
www.volksbank-hamm.de

Haas GmbH



eine Marke der Haas GmbH

JEANS LAGER

SEEGER

**JEANS
KOMPETENZ**

Koblenzer Straße 4 • 57610 Altenkirchen



Radsport Mertens

RENNRAD - MTB - TRIATHLON

Telefon 0 26 81/66 08 • Fax 98 41 32

Talstraße 4 • 57614 Fluterschen

e-mail: radsport-mertens@t-online.de

www.radsport-mertens.de

HYVA[®]

**HEBEN
KIPPEN
SENKEN**

www.hyva.com/de

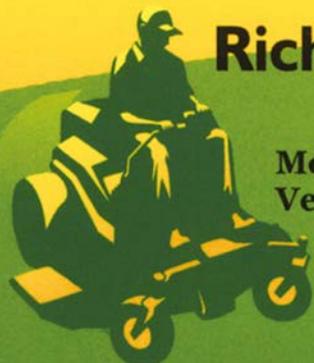
Inh. Mario Richter
Thomas Lang

Tel. 02686-8113
Mail: Richter-Lang@t-online.de

Richter & Lang OHG

Motor-, Forst- und Gartengeräte
Verkauf, Service und Reparatur

Kölnerstr. 19
57635 Weyerbusch



Landgasthaus Westerwälder Hof



Zum Galgenberg 3 # 57612 Helmenzen
Tel. 02681-4667 # Fax 7439

Müller's, „Gute Küch“

LANDGASTHAUS Hier läßt es sich
gut feiern
57612 Helmenzen
Tel. 02681 - 4667

Westerwälder Hof
Wir beraten Sie gerne in allen Fragen damit
diese zu einer "runden Sache wird"
Konnten wir Sie überzeugen?
FESTE feiern an allen Tagen
wir sind gerne für Sie da!!

Öffnungszeiten
Di. - Sa. ab 17:00 Uhr
Sonntagen und Feiertagen
ab 11:30 bis 14:00 & ab 17:00 Uhr
www.westerwaelderhof.de
info@westerwaelderhof.de

Brennholzhandel

Matthias Schieweck
Holz-Lohnarbeit
Sägen / Spalten
Transporte

Tel. 02682/3762
Handy 0172/2164027



Blumenstr. 13
57612 Hilgenroth

THEO WELLER
GARTEN- UND FORSTGERÄTE



Beratung
Verkauf
Service
Reparatur



DOLMAR
Stützpunkthändler

ETESIA

Husqvarna
READY WHEN YOU ARE



Lise-Meitner Straße 8
57610 Altenkirchen
02681/9810433

Lassen Sie sich bei uns von den Husqvarna Automower begeistern. Wir bieten Ihnen ein Rundum-sorglos-Paket an.

www.theo-weller-garten.de

Werkstatt für besondere Möbel
Schreinermeister Frank Seifen



Seit 20 Jahren



www.schreinerei-seifen.de
frank@schreinerei-seifen.de
Tel.: 02686 - 98 93 75



LFM Versicherungsmakler



Lars Fischer
Wiedstr.20

57610 Altenkirchen
Tel.: 02681/9545-0

Vergleichsrechner und Informationen
auch im Netz unter:

www.L-F-M.de

Beratung - Service - Angebote: Damit es Ihnen gut geht!

täglicher Botendienst
freundliches Team
Umwelt- und
Haarmineralanalysen



Natürlich
mehr
als Arzneimittel
Löwen
Apotheker
Jürgen Greis
Apothek
Weyerbusch



Punkten Sie
auch bei uns!



facebook.com/
loewenapoweyerbusch

Löwen-Apotheke
Kölnerstr. 3
57635 Weyerbusch

02686/95200
www.loewenapo-online.de

WERNER DENKER

Dipl. Bw. (FH) - Steuerberater

TÄTIGKEITSSCHWERPUNKTE

Jahresabschluss und Bilanzerstellung

Existenzgründerberatung

Betriebliches Rechnungswesen / Lohn und Gehalt

Private Steuerangelegenheiten

Im Winkel 1
57612 Helmeroth

Tel.: 0 26 82 / 37 60

Fax: 0 26 82 / 45 07



Hotel - Restaurant

Marienthaler Hof

Familienfeiern - Festlichkeiten - Ausflug
Party - Service

Marienthaler Hof - 57577 Marienthal / Westerwald
Familie Schüttler - Telefon 02682 / 220 - Fax 02682 / 229

Gaststätte / Pension "Hubertushöhe"
(seit 1961)



Zimmer / Übernachtung ab 17,00 Euro

Inh.: H. Bieler, Höhenweg 24, 57612 Busenhausen - Beul

Sonn- und Feiertags ab 14.30 Uhr

verschiedene selbstgebackene Kuchen und Torten zur Auswahl

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Freitag ab 18.00 Uhr
Sonn- und Feiertags durchgehend ab 10.30 Uhr

Für Gruppen nach Anmeldung auch an anderen Tagen

Feierlichkeiten bis 30 Personen mit Anmeldung

Tel.: 0 26 81 / 45 38 oder 68 68

SCHMIDT
ELEKTRO line



Ihr Innungsfachbetrieb

Elektroinstallation . Telefonanlagen . Alarmanlagen . Videoüberwachung
Rufanlagen . Photovoltaik . E-Check . Wartung und Service Industrie



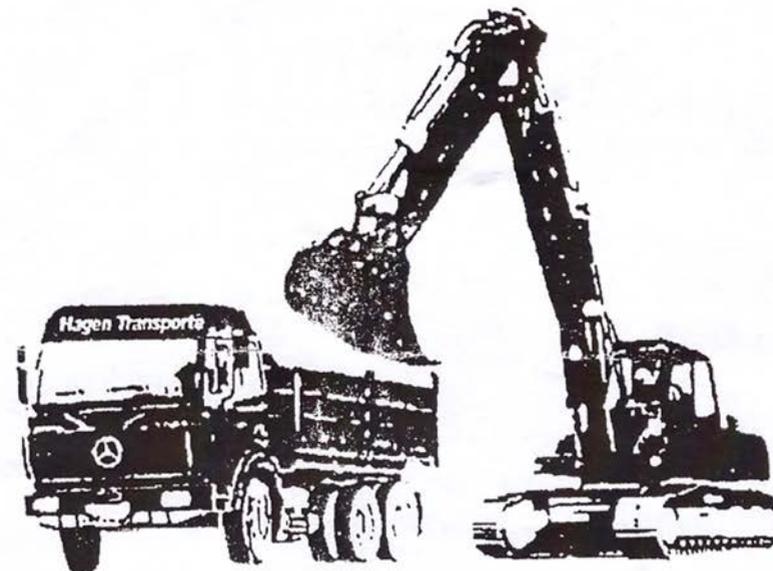
Claus Thomas Schmidt . Elektrotechnikermeister
Dorfstraße 1 . 57610 Altenkirchen
Tel: 0 26 81 - 80 35 37 . info@schmidt-elektroline.de



W e i n g u t
Antony

Maargasse 1,
67596 Dittelsheim-Heßloch
Tel. 06244 - 7920, Fax - 5088
Email: info@weingut-antony.com

HAGEN **TRANSPORTE**



gewerblicher Güternahtverkehr

Ausschachtungen aller Art
Außenanlagen, Kanalanschlüsse
Verfüllungen, Abbrucharbeiten
Lieferung von Schüttgütern

Sonnenplatz 3 · 57612 Isert
Telefon 0 26 81 / 60 11
Fax 0 26 81 / 14 10

ZAUNBAU STRICKHAUSEN

Zäune · Toranlagen ·  Garagentore · Kernbohrungen



- BERATUNG
- LIEFERUNG
- MONTAGE

BERG 2 · 57632 ORFGEN · TEL. 02685-987992
FAX 02685-987993 · strickhausen@t-online.de
www.zaunbau-strickhausen.de

NOVA-Getränke

- › Verleih von Zeltgarnituren und Stehbiertischen
- › Fassbier
- › gekühlte Getränke aus eigenem Kühlhaus

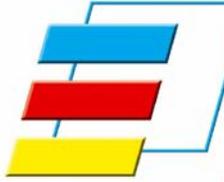
Wenn Sie möchten, bringen wir Ihnen Ihre Getränke nach Hause. Rufen Sie uns einfach an!



NOVA-Getränke · Wiedstraße 24 · 57610 Altenkirchen · Tel.: (02681) 6954
Öffnungszeiten: Mo - Fr 9:00 - 13:00 u. 13:30 - 18:00 Uhr · Sa 8:00 - 14:00 Uhr

Als Familienunternehmen installieren wir für unsere Kunden die komplette Haustechnik vom Einfamilienhaus bis zum Flughafen. Zuverlässigkeit und Kompetenz seit 40 Jahren



 **HORN**
HAUSTECHNIK GMBH

57612 Eichelhardt Tel. 0 26 81- 9 55 40 www.horn-haustechnik.de

PLM - Event

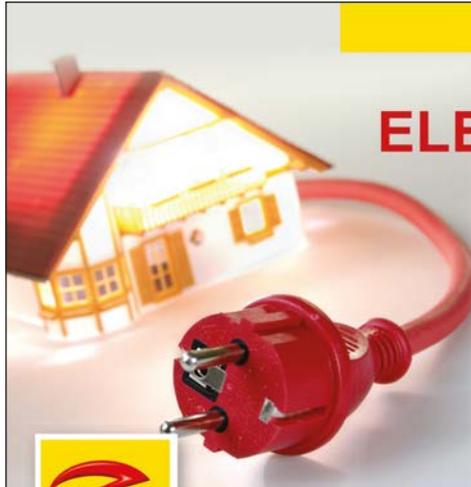
PA, Light and More

Seit mehr als 8 Jahren professionelle Veranstaltungstechnik.
Ob Vermietung, Beratung, Planung oder
Rund-um-Service – Sprechen Sie uns an!
Ihr Patrick Schmidt

PLM - Event - Veranstaltungstechnik : : .
57612 Helmenzen - Mobil : 0160 96 47 89 27

www.facebook.com/plmevent

ELEKTRO-RÄDER

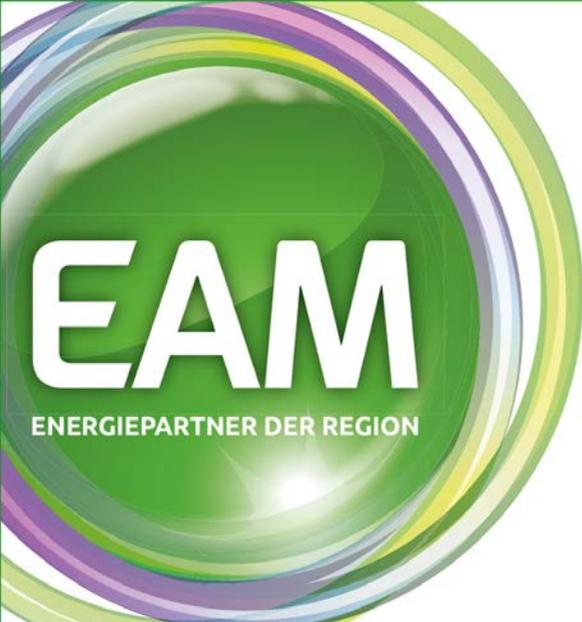


Elektromeister Jochen Räder
Rehhardt 41 | 57612 Helmenzen
Tel. 02681 988135

www.raeder-elektro.de
E-Mail: raeder.elektro@t-online.de



Elektroinstallation | Elektroheiztechnik | Haussicherheit
Haustechnik | Photovoltaik und Solar | Elektrohausgeräte



EAM
ENERGIEPARTNER DER REGION

Ihr EAM-Service:
Tel. 0561 9330-9330
www.EAM.de

 www.facebook.com/MeineEAM



ENERGIE AUS DER MITTE



HEIZÖL HASSEL Schnell und zuverlässig!

Vereine und Handel,
Menschen verbunden in
der Region - miteinander...!

Hamm Tel. 02682 3955

Erdarbeiten & Transportbetrieb



Marc Abresch
Panoramaweg 2
57639 Oberdreis/Lautzert
Mobil: 0151 / 19151002
Tel. & Fax: 0 26 84 / 95 65 06
E-Mail: marc.abresch@gmx.net



HH
Im Heisterholz
HOTEL/RESTAURANT



Unser Jahreszeiten-Restaurant lädt ein zu **westerwälder Qualität und Frische**.
Wir empfehlen unser Haus für Ihre Familienfeiern und Feste, Vereinsausflüge, Betriebsveranstaltungen u.v.m.

Natürlich - Regional

Das Ausflugsziel für Wander-, Nordic Walking-, Fitness-Gruppen. Unser Hotelbus holt Sie an den Wanderwegen ab.
Für Radfahrer: Unmittelbar an den Fahrradrouten 3 und 5 der Verbandsgemeinde Altenkirchen gelegen.

Sie können bei uns 6 E-Bikes mieten.
Sonnenterrasse, Kinderspielplatz am Haus.

Für **Übernachtungsgäste** bietet unser Hotel:
Moderne Nichtraucher-Zimmer mit Sat-TV und W-LAN.

57612 HEMMELZEN
Heisterholzstraße 10
☎ 02681/3797 📠 02681/4515
mail: heisterholz@t-online.de
www.hotel-im-heisterholz.de



Bett & Bike



Westerwald Bikerhotel

P&P Energietechnik GmbH
Heizung • Sanitär • Installation

- ☀ Photovoltaik-Anlagen
- ☀ Solarthermische Anlagen
- ☀ Holzpellets-Heizungen
- ☀ Wartung und Service



Silberstraße 5 Fon (02681) 29 87 info@p-p-energietechnik.de
57612 Eichelhardt Fax (02681) 98 32 43 www.p-p-energietechnik.de

Buchen
Mineralölhandel GbR
HEIZÖL
57636 Mammelzen- Reuffelbach,
Emil-Reinert-Str. 3
☎ **02681 - 4600**

Buchen
Mineralölhandel GbR
HEIZÖL
57636 Mammelzen- Reuffelbach,
Emil-Reinert-Str. 3
☎ **02681 - 4600**

Buchen
Mineralölhandel GbR
HEIZÖL
57636 Mammelzen- Reuffelbach,
Emil-Reinert-Str. 3
☎ **02681 - 4600**

Buchen
Mineralölhandel GbR
HEIZÖL
57636 Mammelzen- Reuffelbach,
Emil-Reinert-Str. 3
☎ **02681 - 4600**



BIRKENBEUL
Landschaftsbau GmbH

Sonnenhang 4
57589 Weißenbrüchen
Telefon: 02682/1819
Fax: 02682/1259
Mobil 0171/3565626



Ihr Spezialist für:

- Ausschachtungen
- Forst- und
Wirtschaftswegebau
- Planierungen
- Garten-
und Landschaftsbau
- Abflussregulierungen
- Um- und Neugestaltung
von Außenanlagen

ELEKTRO-MÜLLER MEISTERBETRIEB

ELEKTRO-INSTALLATION
HAUSGERÄTE
SERVICE
BERATUNG



57636 Sörth • Hauptstraße 15
☎ 02681 / 4550

Zelte Müller

57627 Hachenburg - Tel. 02662-6512
www.zelte-mueller.de

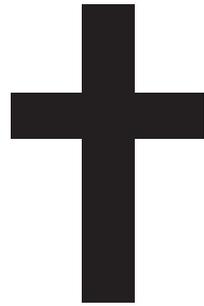
*Festzelte
Partyzelte - Industriezelte
Pagodenzelte - Bühnen
mobile Heizungen - Zubehör*



*Wir liefern für Ihr Event
die passende Location!*



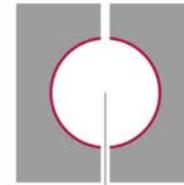
IN GEDENKEN TOTENEHRUNG



*„Alles hat seine Zeit.
Es gibt eine Zeit der Stille,
eine Zeit des Schmerzes und der Trauer,
aber auch eine Zeit der dankbaren Erinnerung.“*

*Wir gedenken unseren
verstorbenen Vereinsmitgliedern.*

MGV Hilgenroth



**Lorenz Spahr
Bestattungen**

seit 1893

bestattungen@spahr.de
www.spahr.de



**„In unserer Familie wurde bisher nie
darüber gesprochen. Das haben wir
jetzt geändert!“**

Abschied, Trauer und Sterben.
Sprechen Sie schon heute über Ihre Wünsche.
Wir sind für Ihre Fragen da!

Koblenzer Straße 4
57610 Altenkirchen
Tel.: 0 26 81/51 16

Kölner Straße 5
57635 Weyerbusch
Tel.: 0 26 86/89 77 79



**BESTATTUNGEN
BRANDENBURGER**

DANK DER VORSORGE
SIND WIR ENDLICH ABGESICHERT



Wir sind Tag und Nacht für Sie da

Erbacher Str. 9a
57612 Hilgenroth
Tel. 0 26 82 - 96 89 189



MGV HILGENROTH SCHLUSSWORT

Der MGV Hilgenroth wünscht allen Beteiligten und Besuchern schöne Stunden auf dem Sängersfest vom 25. bis 29. Mai 2016 in Hilgenroth.

*Sängersfest 150 Jahre
MGV Hilgenroth 1866*

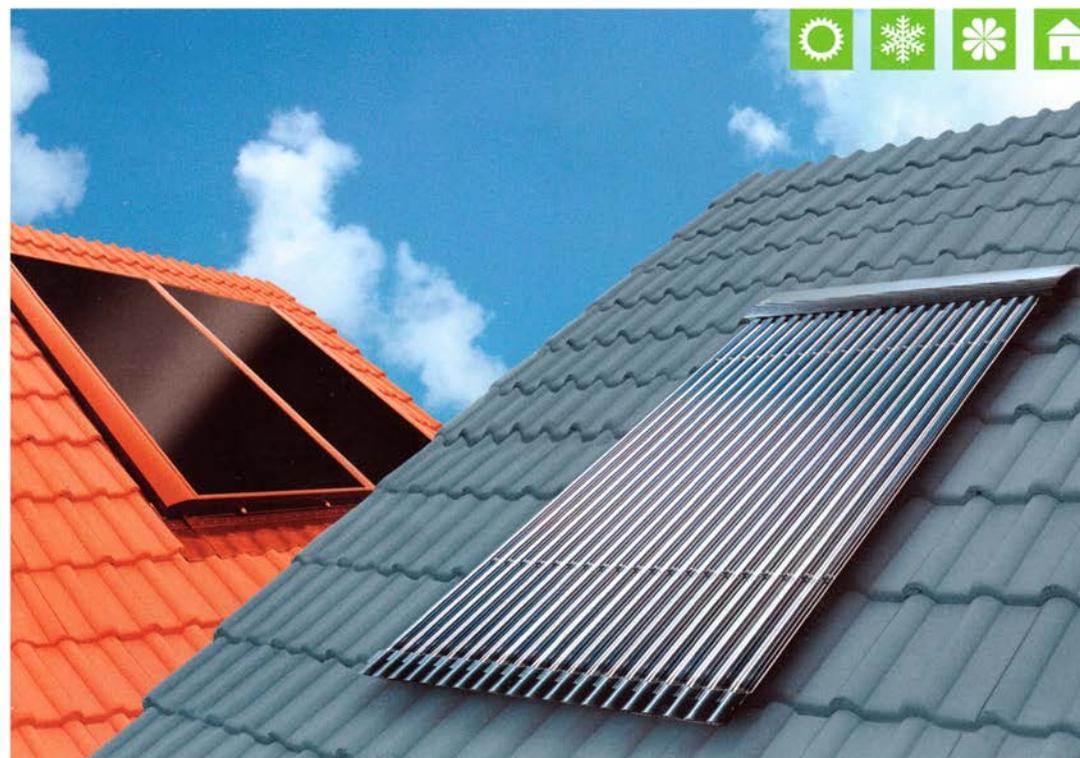


SOLARENERGIE IST KOSTENLOS!

Und effektiv - auch in unseren Breiten. Ein Solarsystem kann 50 bis 60 % des jährlichen Energiebedarfs zur Trinkwassererwärmung einsparen.

Die Umwelt geht mit einer 3/4 Tonne weniger CO₂-Emissionen pro Jahr sonnigen Zeiten entgegen – genau wie Sie: durch Förderungen von Bund, Ländern und Energieversorgern. Gerne beraten wir Sie zu Fördermöglichkeiten und Einsparpotenzial bei Solaranlagen, zum Beispiel mit einem Solar-Check.

Heizung | Kälte | Klima | Sanitär | Elektro | Solarenergie
24-Stunden-Service



Rudolf-Diesel-Straße 2 | 51570 Windeck-Mauel
Tel.: 0 22 92-52 97 | Fax: 0 22 92-77 85
e-mail: info@nienhaus-windeck.de

Nienhaus Industrietechnik
Gebäude- u. Umwelttechnik GmbH Heizung - Sanitär Anlagen
Lüftungstechnik



www.dr-starck.de

www.nienhaus-windeck.de



Verstehen ist einfach.



[skwws.de](https://www.skwws.de)

Wenn man einen
Finanzpartner hat,
der die Region und
ihre Menschen kennt.

Sprechen Sie mit uns.



Sparkasse
Westerwald-Sieg